



Aus dem Inhalt:



Almabtrieb von der Hochfeldern-
Alm nach Obermieming Seite 6



Seeben Alm – Untermieming – Die
„Schafschoad“ Seite 7



Don Bosco-Fest Seite 11



Neues vom Haus
Helenengarten Seite 19

Veranstaltungen Seite 12-15

Porzellanmalerin
Sieglinde Losch Seite 16

Aus der Chronik Seite 20

Sportliches Seite 24-26

Großes Almabtriebsfest zum 40-Jahr-Jubiläum der Hirtenfamilie Schuchter



(kk) Daran wird man in Bar-
wies lange denken. Rührende
Momente beim großen Alm-
fest zum “40 Jahr-Jubiläum”
der Almleit Annemarie und
Herbert Schuchter. Almmeis-
ter und Bauernobmann Bene-
dikt van Staa: „Ihr seid länger
drin am Marienberg, als ich alt
bin, das gibt mir schon zu den-
ken...”. Mehr als 2000 Men-
schen kamen zum Einzug der
Marienberg-AlmHirten mit
ihrem geschmückten Vieh und
dem anschließenden Almfest.
Majestätisch defilierten die vie-
len Kühe an ihrem großen Pu-
blikum vorbei. „An den Glocken

hörst du, ob das Vieh im Ein-
klang geht”, erklärt Verena van
Staa. Das kann man übrigens
auch sehr schön im Film zum
Almfest von Andreas Fischer
sehen und hören, der in Mie-
ming-Online veröffentlicht
wurde. Alles verlief reibungslos.
„Wir sind überwältigt von dem
Zuspruch dieser vielen Men-
schen”, sagte beim Einmarsch
Alm-Hirt Herbert Schuchter.
Links und rechts der Straßen
standen Hunderte von Gästen,
die es sich nicht nehmen lassen
wollten, mit großem Applaus
“Danke” für die Hirtsleute und
ihr Team zu sagen.

Der Tiroler Landtagspräsident
DDr. Herwig van Staa gratu-
lierte der Hirtenfamilie Schuch-
ter zu ihrem “sehr seltenen
Dienstjubiläum” auf der Mari-
enberg Alm und würdigte ihre
Leistung für die Almwirtschaft
in mehr als vier Jahrzehnten.
Der Mieminger Bürgermeister
Dr. Franz Dengg schloss sich
den Gratulationen an und er-
wähnte in seiner Würdigungs-
rede, dass er sich die Marienberg
Alm ohne die “Hirtsleit Schuch-
ter” nur schwer vorstellen kann,
weil er sie von Kind auf mit der
Alm in Verbindung bringe. Die

Fortsetzung auf Seite 4



Fotos: Knut Kuckel

Wir gratulieren!



Es ist auch für Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Bürgermeister Dr. Franz Dengg immer was Besonderes, einem rüstigen Ehepaar zur Diamantenen Hochzeit gratulieren zu können. So geschehen bei Prof. Hell Josef und Gattin Johanna, die am 25. Juli 2013 das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern konnten. Zu diesem besonderen Jubiläum möchten wir ganz herzlich gratulieren und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit!



Einem sehr rüstigen 80er konnte Bürgermeister Dr. Franz Dengg gratulieren! Hubert Krabacher feierte am 17. September diesen runden Geburtstag, zu dem wir alle recht herzlich gratulieren möchten! Weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!



Bereits am 8. September konnte Mag. Hermann Daurer seinen 80. Geburtstag feiern. Bgm. Dr. Franz Dengg stellte sich als Gratulant ein, wir schließen uns dem an und wünschen Herrn Daurer weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit, damit er mit Gattin Evelynne noch viele schöne Reisen machen kann!

Kontaktadresse und neue
Telefonnummer für
Katholischen
Familienverband Tirol
Zweigstelle Mieming
Mechthild Gilden
Höhenweg 58
6414 Mieming
Tel. 0664/75005423

Für die Nikolausbestellung am 5. Dezember 2013 bitte diese Kontakt-Telefonnummer verwenden. Nähere Infos zum Nikolauseinzug erhalten sie dann in der November-Ausgabe unserer Mieminger Dorfzeitung, die am 21. November erscheint!

Eheschließungen

28. Sept.: Resch David / Werner Nicole, Mieming/Nassereith
4. Oktober: Pfahler Dietmar / Dietrich Petra, Deutschland
4. Oktober: Pohl Bernhard / Mantl Christiane, Obsteig



Mag. Hofer Matthias und Mag. Nägele Verena gaben sich am 21. September am Standesamt Mieming das Ja-Wort!

Zu diesem besonderen Ereignis, aber auch zum erst kürzlich erfolgten Zuzug nach Mieming mit Bezug des neuen Einfamilienhauses möchten wir recht herzlich gratulieren und wünschen dem Brautpaar alles Liebe und Gute!



Zwei sehr naturverbundene junge Leute gaben sich am 28. September am Standesamt Mieming das Ja-Wort und wie man am Foto sieht – auch der kleine Moritz freut sich, dass Mama Edith Student und Papa Christian Ruech nun ein „richtiges“ Ehepaar sind. Herzliche Gratulation an die Jungvermählten!



Kapferer Mario und Sarg Katrin trauten sich und gaben sich am 21. September 2013 am Standesamt Mieming das Ja-Wort! Wir dürfen dem jungen Paar für die gemeinsame Zukunft alles Liebe und Gute wünschen!



Bereits am 6. September gaben sich Kraxner Ronny und Pezler Gianna am Standesamt Mieming (Krug Julia) das Ja-Wort! Wir gratulieren dem Brautpaar und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Geburt

11. September:
Becker Madeleine,
Saßbergweg 12
18. September:
Schabuß Lena, Untermieming 39
24. September:
Wallnöfer Eduard Michael,
Föhrenweg 79
30. September:
Haid Jessica und Dominik,
Barwies 303b
4. Oktober:
Janicki Peter Stefan, Weidach 88
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

29.9.: Steiner Johann,
Föhrenweg 16
5.10.: Krug Rosa,
Föhrenweg 99 (110)
7.10.: Fritz Gabi, Fiecht 69c
8.10.: Reichhold Hildegard,
Barwies 343

Die Gemeinde Mieming vermietet eine

Wohnung im Dachgeschoss

des Gemeindeamtsgebäudes Obermieming 175

(Küche, Wohnzimmer, drei Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum und Flur sowie ein Kellerraum - Nutzfläche gesamt 100,90 m²
Energieausweis liegt zur Einsicht im Gemeindeamt auf:
fGEE: 1,17-; HWB-SK: 13.033 kWh/a)

Nähere Auskünfte können im Gemeindeamt (Tel. 5217-18) eingeholt werden.

Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens
FREITAG, 25. Oktober 2013, 12 Uhr
im Gemeindeamt Mieming abzugeben.



Liebe Miemingerinnen und Mieminger!

Der Schulbeginn ist eine gute Gelegenheit darauf hinzuweisen, dass glückliche Kinder das Kapital und die Zukunftshoffnung unserer Gesellschaft sind. Optimale Kinderbetreuung sowie qualifizierte und lebensnahe Ausbildung der jungen Generationen sichern Lebensqualität, Wohlstand und sind wichtiger Teil der Daseinsvorsorge.

Meine Gemeinde sorgt dafür, dass Betreuung und Ausbildung meines Kindes bestens funktionieren

Für die Errichtung der dafür notwendigen Gebäude und Einrichtungen ist die Gemeinde verantwortlich. Wir sorgen auch für die nötige zeitgemäße Ausstattung, wie etwa moderne Computer und andere technische Geräte. Beispielsweise werden für die Neue Mittelschule in Obermieming in den nächsten Jahren jährlich rund € 20.000,- für die Erneuerung der Computeranlage ausgegeben, die gewährleistet, dass die Kinder eine zeitgemäße Ausbildung bekommen.

Energieeinsparung durch thermische Sanierung

Weiters wird es aufgrund des Gebäudealters der Volksschule Barwies sowie der Volksschule und des Kindergartens in Untermieming in den kommenden Jahren unumgänglich sein, eine thermische Sanierung vorzunehmen, um den enormen Energieaufwand einzudämmen. Die Kosten für diese Maßnahmen werden nach vorsichtigen Schätzungen ca. 500.000 Euro für die Volksschule/Kindergarten Untermieming und rund 350.000 Euro für die Volksschule Barwies betragen. Bei der Volksschule in Barwies wird insgesamt eine bauliche Veränderung notwendig sein, damit die ehemaligen Kindergartenräumlichkeiten eine entsprechende Verbindung zum Schulgebäude erhalten.

532 Kinder werden von 60 Personen betreut

In den Schulen, Kindergärten und Krippen werden mit Beginn des

Kindergarten- und Schuljahres 2013/14 insgesamt 532 Kinder von kompetentem Fachpersonal ausgebildet/betreut:

Neue Mittelschule Mieming: 163 Schüler / 21 Lehrpersonen

Volksschule Barwies: 94 Schüler / 11 Lehrpersonen

Volksschule Untermieming: 69 Schüler / 7 Lehrpersonen

Kindergarten Barwies: 53 Kinder / 3 Kindergärtnerinnen / 1 Helferin

Kindergarten Untermieming: 48 Kinder / 3 Kindergärtnerinnen / 1 Helferin / 1 Stützkraft

Im Kinderhaus in Untermieming werden vom Verein „Spatzennest“ 49 Kinder (6 Betreuerinnen) und bei den Zappelmäusen (Sozialsprengel) 56 Kinder (6 Betreuerinnen) betreut.

Neben den großen Investitionen ist die Gemeinde auch für die laufende Instandhaltung (Schulwart, Reinigungspersonal) sowie für die Betriebskosten der Gebäude (Strom-, Heizkosten, etc.) zuständig.

Im Budget 2013 haben wir für diese Bereiche Ausgaben von rund 1,1 Millionen Euro eingeplant, denen 336.000 Euro an Einnahmen gegenüberstehen, die sich wie folgt aufteilen:

	Ausgaben:	Einnahmen:
Neue Mittelschule Mieming	263.000,-	99.000,-
Volksschule Barwies und Untermieming	206.000,-	0,-
Kindergarten Barwies und Untermieming	631.000,-	237.000,-

Neben diesen finanziellen Mitteln ist es auch wichtig, dass sich ein gut ausgebildetes und engagiertes Personal um unsere Kinder kümmert. Das können wir in Mieming mit Fug und Recht behaupten. Ich bedanke mich bei allen Pädagoginnen und Pädagogen sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die - in welcher Funktion auch immer - zum Wohle unserer Kinder tätig sind.

Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und stehe wie immer gerne telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Herzlichst, euer Franz Dengg

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),
Martin Schmid (ma), Michael Bstieler
(mb), Monika Krabacher (mk),
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)
Anzeigen:
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte
werden nur nach Rücksprache mit der
Redaktion berücksichtigt

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
11. November 2013, 10 Uhr**
**ERSCHEINUNGSTERMIN
21. November 2013**

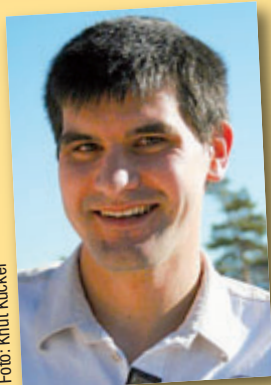


Foto: Knut Kuckel

Herzliche Gratulation an
Sonnweber Michael, der das
**Bachelorstudium
Mechatronik** erfolgreich
abgeschlossen hat und sich
nun „**BSc Sonnweber
Michael**“ nennen darf! Super
Leistung – und alles Gute
und viel Erfolg im neuen Job!



Nach einem langen
Leidensweg hat unsere
langjährige Mitarbeiterin
Gabi Fritz ihre letzte Reise
angetreten.
Wir alle trauern um unsere Kollegin
Gabi. Ihr Witz, ihr Humor und ihre
Spontanität wird uns fehlen und so
werden wir Gabi auch in Erinnerung behalten. Unser
ganz besonderes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Franz, Yvonne, Burgi, Laura, Julia und Egon

ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

Nächster Termin:

**Mittwoch, 23. Oktober
jeweils von 9 bis 11 Uhr
im Gemeindehaus Mieming /
Sitzungszimmer.**

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden! Nützen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden? Und...und...und...

Zu vermieten

Eine schöne 3-Zimmer-Wohnung (85m²) ist in Untermieming zu vermieten. Anfragen und nähere Info unter der Tel. 0664/7670571



Fortsetzung von Titelseite

Hirtsleit durften an ihrem Ehrentag viele Hände schütteln.

Als Annemarie und Herbert Schuchter in Begleitung ihrer Familie und ihrer langjährigen Helferinnen und Helfer am Ehrentisch vor der Bühne Platz nahmen, spielten die Mieminger Musikanten die "Lottchen Polka" und mit Ansage "Späte Liebe". „Wir haben gelesen, dass für euch beide die 40 Marienberg-Alm-Jahre wie Flitterwochen waren und in dieser Zeit eure Liebe zueinander gewachsen ist“, sagte Moderator Florian Schöpf. Die Mieminger Sänger, unter der Leitung von Johannes Holzeis, sangen zu Ehren der "Hirtsleit vom Marienberg" zum Auftakt "Der Summer is außi (Abschied von der Alm)" und andere Traditionslieder gleich dazu.

Die Barwieser Bäuerinnen kamen bei Verena van Staa zusammen und gestalteten über 30 Poster. „Heuer kam kein Tier auf der Marienberg Alm zu Scha-

den, das feiern wir ganz besonders, in dem unser Vieh zum Almbetrieb geschmückt wird“, so Almmeister Benedikt van Staa. Viele Poster ehrten mit ihren Aufschriften die Hirtenfamilie. Da war u.a. zu lesen "Danke Herbert und Annemarie", "40 Jahre Almleben auf dem Marienberg", aber auch "Wir grüßen die Heimat" oder "Auf der Alm bin i gerne".

Benedikt van Staa bedankte sich deshalb bei allen KollegInnen, besonders der Felderer- und Seeben Alpen für ihre Kooperation. Alle verzichteten zugunsten der Barwieser Almbauern auf große Veranstaltungen. Das wurde wohl auch vom Publikum gewürdigt und verdient Respekt.



Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...den Besuchern des Almbetriebes in Barwies zum 40-Jahr-Jubiläum der Hirtenfamilie Schuchter. Es war für uns überwältigend zu sehen, wie viele Menschen am Sonntag, dem 15.09.2013, unseren Hirtsleit Annemarie u. Herbert die Ehre erwiesen, sie hatten also anscheinend in den letzten 40 Jahren alles richtig gemacht. Vergessen waren die wochen- bzw. monatelangen Vorbereitungen für dieses Fest, der Dank für die Mühen waren die Menschen, die entlang der Strecke des Almbetriebes standen und applaudierten. Dafür sagen wir „Danke“.

Weiters allen freiwilligen Helfern, Freunden, Musikanten, Sängern, Gönnern, Mitgliedern und Hirten für die Mithilfe und Mitgestaltung des Almbetriebes. Der Jungbauernschaft/Landjugend und den Bäuerinnen Mieming für die perfekte Verköstigung und Bewirtung beim Almfest.

„Das war der größte Almbetrieb in der Geschichte der Gemeinde Mieming“, sagten die Almbauern und die Besucher, die bis in die Abendstunden den Tag ausklingen ließen. Dieser Almbetrieb in Barwies wird uns für ewig in Erinnerung bleiben, dafür auch ein Dankeschön an die Fotografen, Journalisten und Filmern.

Vielen Dank dafür sagt die
Agrargemeinschaft
Marienbergalpe.



Mieminger Adventkalender Der Advent naht...

Auch heuer initiiert die Projektgruppe „Grüne Schwarz Blume“ vom Alpenresort Schwarz wieder den Mieminger Adventkalender.

Wir suchen wieder 24 freiwillige Mieminger Familien, die in der Adventzeit ein Fenster, eine Tür oder ein Tor dekorieren und einen stimmungsvollen Abend gestalten möchten. Falls Sie selber gerne ein Advent-Fenster gestalten möchten, **wenden Sie sich bitte**

bis 31. Oktober 2013 an
Martina Hirn
im Alpenresort Schwarz
Tel. 05264/5212-335
m.hirn@schwarz.at.

SportlerInnen aufgepasst!

Die Gemeinde Mieming beabsichtigt, erfolgreiche SportlerInnen zu ehren. Geehrt werden SportlerInnen, die **in Mieming mit Hauptwohnsitz gemeldet sind** und zwischen dem 23.10.2010 und dem 30.09.2013 nachstehende Erfolge erzielt haben:

Bronze:

- Bezirksmeister gesamt
- Landesmeister 2. und 3. Platz
- Landesmeisterschaft Klassensieger
- Österr. Meisterschaft 4. und 5. Platz
- Österr. Meisterschaft Klassen 2. und 3. Platz

Silber:

- Landesmeister
- Österr. Meisterschaft 2. und 3. Platz
- Österr. Meisterschaft Klassensieger

Gold:

- Österr. Meister

Meldungen bitte bis
spätestens 04.11.2013 an die
Gemeinde Mieming: schriftlich,
per Fax: 05264/5217-20
oder per e-mail:
gemeinde@mieming.tirol.gv.at

Bauamt

Vom 1.9. bis 30.9.2013 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Baubewilligung

- Knapp Ilse, Zubau von zwei Dachgauben
- Kranebitter Benedikt, überdachter Abstellplatz für landwirtschaftliche Geräte
- Maurer Dietmar, landwirtschaftlicher Lagerraum
- Plattner Barbara, Wohnhaus mit Geräteschuppen und Carport
- Post Hannes, Erweiterung Rinderlaufstall um einen Strohlagerplatz
- Saurer Alexander, Carport und Schwimmbecken

Bauanzeigen

- Mag. Hofer Matthias, Grenzmauer
- Huter Eva-Maria, Schwimmteich
- Insam Reinhard, Saunafass
- Melmer Dagmar, Eingangsüberdachung und Schwimmteich
- Schützengilde Mieming, Einhausung der Terrasse der Schießanlage
- Stricker Apollonia und Josef, Einbau einer Türe auf der West- und eines Fensters auf der Ostseite

Nationalratswahl 2013 - Ergebnis der Gemeinde Mieming

GESAMT MIEMING WAHLBETEILIGUNG

Datum: 29.9.2013

Berechtigt:	Abgegeben:	Gültig:
2599	1659	1631
Ungültig:	Wahlkarten:	Beteiligung:
28	7	63,83%

ERGEBNIS

Partei	Prozent	Stimmen
SPÖ	12,20%	199
ÖVP	31,51%	514
FPÖ	21,21%	346
BZÖ	4,72%	77
Grüne	17,11%	279
FRANK	6,38%	104
NEOS	6,01%	98
KPÖ	0,37%	6
PIRAT	0,49%	8

DIE ERGEBNISSE DER EINZELNEN SPRENGEL:

BARWIES

Wahlbeteiligung

Berechtigt:	Abgegeben:	Gültig:
1077	663	655
Ungültig:	Wahlkarten:	Beteiligung:
8	0	61,56%

Ergebnis

Partei	Prozent	Stimmen
SPÖ	12,98%	85
ÖVP	32,82%	215
FPÖ	20,31%	133
BZÖ	2,6%	17
Grüne	18,78%	123
FRANK	6,11%	40
NEOS	5,95%	39
KPÖ	0,15%	1

OBBERMIEMING Wahlbeteiligung

Berechtigt:	Abgegeben:	Gültig:
707	448	439
Ungültig:	Wahlkarten:	Beteiligung:
9	7	63,37%

Ergebnis

Partei	Prozent	Stimmen
SPÖ	11,62%	51
ÖVP	34,85%	153
FPÖ	19,36%	85
BZÖ	5,47%	24
Grüne	17,77%	78
FRANK	3,42%	15
NEOS	6,15%	27
KPÖ	0,23%	1
PIRAT	1,14%	5

UNTERMIEMING Wahlbeteiligung

Berechtigt:	Abgegeben:	Gültig:
815	548	537
Ungültig:	Wahlkarten:	Beteiligung:
11	0	67,24%

Ergebnis

Partei	Prozent	Stimmen
SPÖ	11,73%	63
ÖVP	27,19%	146
FPÖ	23,84%	128
BZÖ	6,7%	36
Grüne	14,53%	78
FRANK	9,12%	49
NEOS	5,96%	32
KPÖ	0,74%	4
PIRAT	0,19%	1

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung vom 1. Oktober 2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Zuschüsse:

a) Kanalanschlussgebühren:

Sagmeister Josef, Errichtung von überdachten Autoabstellplätzen und Anbau eines Baukörpers

€ 766,30

Happ Elisabeth und Helmut, Balkonverglasung

€ 62,44

Ortner Gertraud und Günter, Um-/Zubau Wohnhaus und Errichtung eines Carports

€ 287,56

Roth Silvia, Errichtung eines Wohnhauses mit Garage

€ 1.835,96

Kail Carolin, Errichtung eines Wohnhauses mit Carport

€ 1.614,76

Schmid Simon, Um- und Zubau Wohnhaus

€ 216,46

Knapp Ilse, Errichtung von zwei Dachgauben

€ 50,56

Plattner Barbara, Neubau eines Wohnhauses mit Geräteschuppen und Carport

€ 778,94

b) Erschließungskosten:

Pickelmann Stefan, Anbau eines Holzschuppens

€ 87,47

Happ Elisabeth und Helmut, Balkonverglasung

€ 111,46

Ortner Gertraud und Günther, Um-/Zubau Wohnhaus und Errichtung eines Carports

€ 312,26

Roth Silvia, Errichtung eines Wohnhauses mit Garage

€ 1.739,07

Kail Carolin, Errichtung eines Wohnhauses mit Carport

€ 1.601,03

Schmid Simon, Um- und Zubau Wohnhaus

€ 114,12

Knapp Ilse, Errichtung von zwei Dachgauben

€ 71,28

Plattner Barbara, Neubau eines Wohnhauses mit Geräteschuppen und Carport

€ 1.122,88

Maurer Dietmar, Zubau landwirtschaftlicher Lagerraum, Geräte-

schuppen und Carport

€ 37,90

Kranebitter Benedikt, Errichtung eines überdachten Abstellplatzes für landwirtschaftliche Geräte und Garage

€ 1.429,55

c) Förderung Solaranlagen:

Meze Elisabeth, Untermieming 3, 20 m²

€ 400,--

Gapp Michael und Susanne, Oberer Larchetweg 5, 21 m²

€ 400,--

d) Förderung Photovoltaikanlagen:

Kralj Silvia, Kalkofenweg 1, 5 kW Anlage

€ 400,--

Widauer Burgi, Höhenweg 5, 5 kW Anlage

€ 400,--

Wild Johann, Weidach 26, 5 kW Anlage

€ 400,--

Ruech Markus, Föhrenweg 101, 5 kW Anlage

€ 400,--

Betriebsanlagenänderung Plattner Stephan: Die Betriebsanlagenänderung von Plattner Stephan, Lebensmittelgeschäft-Buffer, Mieming, durch die Bezirkshauptmannschaft Imst wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Energie Tirol – Gemeinde Programm „A++ - Wir sind Energie Gemeinde“:

Die Gemeinde Mieming schließt eine Partnerschaftvereinbarung mit der Energie Tirol hinsichtlich der Teilnahme am Gemeinde-Programm „A++ - Wir sind Energie-Gemeinde“ ab. Als Partnergemeinde im Rahmen des Effizienzprogrammes bekennt sich die Gemeinde Mieming zu einem nachhaltigen und zukunftsverträglichen Umgang mit Energie sowie zum maximalen Einsatz von erneuerbaren Energieträgern.

Energie Tirol – Gemeindeförderung Energieberatung:

Die Gemeinde übernimmt gegen Nachweis 50 % (d. s. € 45,--) des Unkostenbeitrages für eine detaillierte Spezialenergieberatung (Gebäudesanierung) durch den Verein Energie Tirol Innsbruck. Diese Förderung wird jedoch nur unter der Voraussetzung gewährt, dass es zu einer Umsetzung unter Einhaltung der Wohnhaussanierungsrichtlinien des Landes kommt.

Neuverpachtung SZ-Café „Bienenstich“:

Das SZ-Café „Bienenstich“ wird ab dem 01.11.2013 für 3 Jahre an Frau Neuner Regina verpachtet. Der monatliche Pachtzins wurde mit € 700,-- netto (exkl. MwSt., exkl. Betriebskosten) festgelegt.

Skibus Winter 2013/14:

Der Gemeinderat übernimmt auch heuer wieder den aliquoten Finanzierungsanteil für den Skibus Winter 2013/14 Mieminger Plateau-Seefeld.

Budget 2013:

Die vorgesehenen € 30.000 für die Buslinie nach Stams (612-002001) werden auf den Budgetposten Asphaltierungen (690-755010) umgeschichtet.

Budget 2014:

Im Budget 2014 werden € 30.000,– für die Buslinie nach Stams vorgesehen.

Haus der Kinder Untermieming:

Nach Vorlage weiterer Angebote soll eine Holz-Alu Fluchthautüre eingebaut werden.

Neue Ortstafeln!

In der Gemeinderatssitzung vom 17.7.2013 wurde folgender Beschluss gefasst:

„Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, bei der Bezirkshauptmannschaft Imst die Aufhebung der Verordnung für die Ortstafeln Barwies und Obermieming (entlang der B 189) zu beantragen. Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, das Gemeindegebiet zwischen Obermieming und Barwies mit der Ortstafel „Mieming“ zu kennzeichnen und einen entsprechenden Verordnungsantrag an die Bezirkshauptmannschaft Imst zu stellen.“

Am 3. Oktober war es nun soweit – die neue Ortstafel wurde in Obermieming montiert!



Foto: Grabenweger Eva-Maria

Am 3. Oktober war es nun soweit – die neue Ortstafel wurde in Obermieming montiert!

Almabtrieb von der Hochfeldern-Alm nach Obermieming

(kk) „Heuer waren 230 Stück Vieh auf der Hochfeldernalm“, erzählt Almmeister Klaus Scharmer, der am Samstag, dem 14. September 2013, am frühen Nachmittag nach dem langen Weg von der Hochfeldern-Alm im Gaistal bis nach Obermieming gut zuhause ankam. Die Obermieminger Alm-Bauern haben zugunsten der Barwieser heuer auf ein großes Alm-Fest verzichtet. Im Kreise der Hirten, ihrer Familien und weniger Gästen feierten die Bauern aus Obermieming in kleinem Rahmen ein „kleines Almfest“.

Frage an Almmeister Klaus Scharmer: „Heuer hättet ihr es

euch leichter machen können und das Vieh mit dem Wagen nach Mieming transportieren können?“ Klaus Scharmer: „Wir halten an der Tradition fest. Seit mehr als 100 Jahren gibt es den Almabtrieb von der Felderalp über Buchen, Telfs, Gerhardhof, Affenhausen nach Obermieming. So auch heuer“. „Wir waren fast zwei Stunden früher am letzten Rastplatz in Affenhausen als sonst“, sagte Alm-Hirt Norbert Kluckner. Nach einem anschließenden Zwei-Wochen-Aufenthalt auf dem Vorberg in Obermieming, wurden am letzten Samstag im September alle Tiere in ihre heimischen Stallungen geführt.

Neuer Offenstall für die Kälberaufzucht in Obermieming

(kk) Am Bauernhof der Familie Post in Obermieming wurde ein neuer Offenstall für die Kälberaufzucht in Betrieb genommen. Hannes Post: „Wir möchten, dass unser Vieh gesund aufwachsen kann. In bestem Stallklima, ohne Hitzestress“. Der Innenbereich ist das Ruhezentrum. Mit Liegeboxen, Laufstall und Tiefboxen. Die Tiefboxen sind vor allem für die jungen Kälber mit frischem Stroh ausgelegt. Im vorderen Teil wurden die Jungtiere (ab sechs Monate) untergebracht. Der mittlere und hintere Stallbereich ist den 15- bis 30-Monate alten Tieren vorbehalten. Zwischen Futter- und Ruhebereich wurde der „Hygiene-Raum“ zur Entmistung eingerichtet. Auf Spaltenböden mit Querrillen und Bürsten. Bauer Hannes Post: „Anfangs war unsere Familie unterschiedlicher

Meinung. Jetzt sehen wir aber alle, wie gut es unseren Tieren geht und sind froh, den Stall gebaut zu haben“.

Der außenliegende Futtertisch, mit einem weichen Spezialbelag, ist über die Schutz-Fressgitter erreichbar. Das Vieh hat genügend Platz zum Fressen, Futterneid kann bei diesem großzügigen System gar nicht erst aufkommen. Nach anfänglicher Scheu fühlen sich die Kälber jetzt wohl und zuhause. Mit einem Windschutz-Netz ist das Vieh relativ geschützt. „Wir haben noch keine Winter-Wetter-Erfahrung mit dem Stall gemacht“, erzählt Hannes Post, „sind aber auf extreme Wetterverhältnisse und Außentemperaturen im Minus-Bereich gut vorbereitet. Je nach Bedarf können wir dann die Tiere zusätzlich schützen“.



Foto: Knut Kuckel



Fotos: Michael Sonnweber

Gipfeltour auf den Speikboden



Großen Anklang fand die Südtirolfahrt des Berglervereins Mitte September. Über den Brenner ging's mit vollbesetztem Bus durchs Etschtal, Pustertal und schließlich ins Ahrntal bis Sand in Taufers (940 m). Hier mit der Gondelbahn zur Speikboden-Bergstation (2000 m), wo sich den Berglern verschiedene Wander- und Einkehrmöglichkeiten anboten. Das Wetter war unsicher und wechselhaft, aber trotzdem konnten einige Gipfel er-

klimmen werden bzw. eine unschwierige Überschreitung von „Kleiner Nock“, „Großer Nock“ und „Speikboden Gipfel“ (2.527 m) gemacht werden. Eine besondere Überraschung war dabei der fast durchgehend mit Steinplatten ausgelegte Steig, der auch schwierigere Passagen gut bewältigen ließ. Den Abstieg machten alle knieschonend per Gondelbahn und man traf sich schließlich wieder bei der Talstation zur Heimfahrt.

Erntedank-Fest in Barwies

(kk) „Wir sind mit unseren Ernten sehr zufrieden“, war aus der Mieminger Bauernschaft zu hören, die – angeführt von der Jungbauernschaft und Landjugend Mieming – heuer nach Barwies zum Erntedank-Fest lud. Gemeinsam mit der Musikkapelle Mieming zog die Gemeinde in die Pfarrkirche ein. Pfarrer Paulinus las die Messe. Zum Auftakt sangen die Mieminger Sänger (Ltg. Johannes Holzais) das Kyrie aus der Katschtaler Messe.

Die Kinder trugen bunte Kopfbänder mit Früchten. Sie saßen im Altarbereich, unweit der Erntekrone und sangen unter Begleitung von Julia Schuchter „Es läuten alle Glocken und „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“. Das war ein sehr stimmungsvoller Auftakt der Erntedank-Messe. Anschließend wurde in der Agrar-Maschinenhalle ein Frühlingschoppen ausgerichtet, zu dem die Musikkapelle Mieming (Ltg. Markus Aichner) zum Auftakt mit dem Marsch „Schneidig



Fotos: Knut Kuckel

vor“ aufspielte. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und trug damit ebenfalls

zum gelungenen Erntedankfest bei. Zurzeit wird auf unseren Feldern der Mais geerntet.



Seeben Alm – Untermieming – Die „Schafschoad“

(kk) Die Schafschoad von der Seeben Alm nach Untermieming ist eine respektable Leistung aller Beteiligten. Für die Schafe, ihre Hirten und besonders für die Collies, die von ihrer Körperstatur her die Kleinsten sind. Während der über achtstündigen Tour, vom Hochgebirge auf das Mieminger Plateau, arbeiten sie diszipliniert und konzentriert. Jessy, Lord, Fly, Bessy und Senta liegen nach ihrer Ankunft auf der Sammelkoppel beim Stiegl-Wirt in Untermieming im schon feuchten Gras. Erkennbar erschöpft. Kurz nachdem das Geläut im Kirchturm verstummte. Die Turm-Uhr der Pfarrkirche zeigte 19-Uhr-05 an als über 500 Tiroler Bergschafe den Kirchplatz passierten. Angeführt

von ihrem Hirten Gerhard Wiggins mit seinen Beihirten Martin Maurer, Martin Krug, Herbert Ennemoser mit Sohn Noah, Gerald Föger mit Sohn Noah, Dietmar Oberdanner, Mathias Dengg (mit einem Freund) und Hermann Neuner. Mit dem „Catering“-Auto fuhr hinterher, wo es halt ging, meist auf beschwerlichen Wegen, Werner Neuner. Eine Ausreißergruppe ihrer Schafe fühlte sich gleich zu Hause. Die hungrigen Tiere zupften gierig am welken Gras des Kirchplatzls. Kein Tier kam heuer zu Schaden, deshalb waren einige Schafe geschmückt. An der Grünsteinscharte musste der lange Zug Schneefelder mit über 35 cm Schneehöhe durchqueren.



Ausflug und Summertime – The End

Die Jungbauern/Landjugend Mieming ist wohl einer der rührigsten Vereine unserer Gemeinde.

Das ganze Jahr über bei verschiedensten Kultur- und Brauchtumsveranstaltungen sind die jungen Burschen und Madln aktiv.

Als kleines Dankeschön dafür lud der Verein zum Vereinsausflug ein, der heuer vom 7.-8. September stattfand. 22 Mitglieder nahmen daran teil. Bereits zeitig in der Früh startete die Busfahrt nach Rust in Deutschland, nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde

dort der Europapark besucht. Zufällig wurde in Freiburg – dort hatten wir unser Quartier bestellt – ein Zeltfest veranstaltet, dem wir natürlich gleich einen Besuch abstatteten. Nach einer Nacht mit wenig Schlaf stand ein Tag zum Relaxen auf dem Programm. Im schweizerischen Pfäffikon wurde das Alpamare besucht. Das große Angebot an Wasser-rutschen ließ die Müdigkeit aller vergessen. Um 21 Uhr sind wir wieder in Mieming angekommen. Danke an die Organisatoren dieses Ausfluges!

(sonnweber michael)



Fotos: Michaela Maurer / Hermann Neuner

Kathreintanz des Trachtenverbands Oberland mit Außerfern!



Am 9. Nov. 2013 richtet der Trachtenverein Edelweiß Mieming wieder den heurigen Kathreintanz des Oberländer Trachtenverbandes im Gemeindesaal Mieming aus.

Der Kathreintanz bildet an einem der letzten Samstage vor dem 25. November den Abschluss der im Sinne der Volkskultur „traditionellen“ Tanzsaison. Die Bezeichnung geht auf die heilige Katharina von Alexandrien zurück, deren Gedenktag der 25. November ist, eines der letzten Heiligenfeste vor dem Advent. Der Advent dient als Bußzeit und sogenannte geschlossene Zeit zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. In diesen geschlossenen Zeiten waren früher öffentliche Tanzveranstaltungen verboten. Im Volksmund ist der Merkspruch überliefert: „Kathrein stellt den Tanz ein“ Zu diesem Tanz, den wir schon des Öfteren in Mieming veran-

stalteten, kommen Tänzer aus ganz Tirol, Bayern und Salzburg. Zur musikalischen Umrahmung spielt die „Mieminger Tanzmusik“ auf.

Dazu werden meist traditionelle einfache Volkstänze getanzt, die auch von Nichttänzern recht schnell mitgetanzt werden können. Darum möchten wir zu diesem letzten großen Tanz im Jahr herzlichst ALLE Mieminger Tänzer und Nichttänzer einladen. Für das leibliche Wohl sorgen neben Bärbel, der guten Seele im Gemeindehaus, unsere Kuchen- und Kaffeebar im Saal sowie die Pfiff- und Schnapsbar auf der Galerie. Tischreservierungen können bei Franky Ganzer-Maurer unter der Nummer 0650/3663674 oder per E-Mail an info@edelweissmieming.at abgegeben werden.

Wir freuen uns auf einen tollen Ball und viele Mieminger.

Naturtag „HERBST“

am 26.09.2013 - VS Barwies, Klasse 3a

Hurra! Wir freuen uns auf einen Naturtag mit natopia zum Thema „Herbst“.

Uschi und Barbara von natopia holen uns von der Schule ab. Gemeinsam wandern wir in den Wald. Dort haben sie ein paar Fragen an uns: „Warum werden die Blätter im Herbst bunt? Warum werfen Bäume die Blätter ab? Wer frisst Löcher in das Laub?“

Die Antworten erforschen wir dann selbst. Mit Sieb und Becherlupe suchen wir in alten Baumstümpfen und Moos und finden Kellerasseln, Schnurfüßer, Saftkugler, Springschwänze,

... – so witzige Tiere haben wir noch nie gesehen. Der Tausendfüßler unterm Mikroskop schaut riesig aus!

Ein Weberknecht krabbelt über meine Hand. Ich habe ein bisschen Angst und doch ist es ein tolles Kribbelgefühl.

Anschließend werden wir alle in Eichhörnchen verzaubert. Wir müssen Wintervorräte anlegen und dabei aufpassen, dass faule Eichhörnchen uns diese nicht wieder klauen.

Der Vormittag war super, es hat uns allen Spaß gemacht und ich habe jetzt einen Weberknecht als Freund! *Anna Uhl, 3a*



TANZ MIT!
VOLKSTANZ – BOARISCHER
...am 13. Nov. 2013
um 19 Uhr im Gemeindesaal
bei freiem Eintritt



Mit viel Spaß und ohne besondere Vorkenntnisse kann jeder an diesem Abend von der Trachtengruppe „Edelweiß Mieming“ unterschiedliche Formen des Boarischen lernen. *Es wird garantiert ein lustiger Abend!*

FranKeys
SCHLÜSSELDIENST
Mobil: 0650/366 367 4

„DER“ Schlüsseldienst in Ihrer Nähe
mit mobiler Schlüsselwerkstatt
direkt vor Ihrer Haustüre!
www.frankeys.at

Im Oktober
Tapas im Greenvieh-
Style

greenvieh
Fr 8.11. - Lederhos'n & Dirndlfest
mit den Trenkwaldern
Donnerstags - Live Musik
Sonntags - Gourmetbuffet
greenvieh.at • Mieming • 05264-5212-61

Vereinsgründung & Spende für „Mieming hilft“ der Hexen- und Bärendruppe Mieming

Die Fasnacht 2014 rückt mit großen Schritten näher, darum haben sich die Mitglieder der Hexen- und Bärendruppe Mieming in der

Vollversammlung am 11. September 2013 dazu entschlossen, einen eigenen Verein nach dem Vereinsgesetz zu gründen.



Auch soziales Engagement ist für die Mitglieder der Hexen- und Bärendruppe Mieming ein wichtiges Anliegen. Daher wurde im Zuge dieser Vollversammlung einstimmig beschlossen, einen Teil der Erlöse aus der Fasnacht 2011 sowie der Hexenbesenversteigerung zu spenden. Am Montag, den 30. September 2013 wurde der Scheck in Höhe von € 2000 vom Ausschuss an den Hilfsfonds „Mieming hilft“ überreicht.

Beruf Tagesmutter/-vater: Wie wäre es damit?

Liebe zu Kindern, erzieherische Fähigkeiten, Interesse für Pädagogik sowie Platz in Ihrem Heim, das sind wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf. Voraussichtlich im Februar 2014 startet der nächste Ausbildungslehrgang!

Für junge Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten, oder WiedereinsteigerInnen ist der Beruf Tagesmutter/-vater die ideale Möglichkeit, Familie und Job zu vereinbaren. Ein wichtiger Aspekt dabei ist auch der Erwerb von Pensionszeiten. Im Zeitraum von vier Monaten werden interessierte Mütter und Väter auf den professionellen Umgang mit Kindern vorbereitet. Grundwerte der Erziehung, Entwicklungspsychologie, Medienpädagogik, gesunde Ernährung und sinnvolle Freizeitgestaltung sind nur einige der Themen. Die Ausbildung wird vom AMS ge-

fördert. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung bietet der Verein ein entsprechendes Dienstverhältnis an und vermittelt Kinder

zur Betreuung. Zudem sind sozial- und arbeitsrechtliche Absicherung, Unterstützung und Begleitung durch Fortbildungen, Erfahrungsaustausch, gemeinsame Feste wichtig. Bei Bedarf sollten zukünftige Tagesmutter/-väter bereit sein, auch samstags zu betreuen.

Kursdauer: voraussichtlich 18.2.2014 bis 11.6.2014

Kurstage: Dienstag und Samstag

Weitere Informationen:

Aktion Tagesmütter
Angelika Walch-Weiler
Stadtplatz 9-10, 6460 Imst
Tel. und Fax: 05412 – 68 123
Mobil: 0650 58 32 68 9
ZVR 787325674

aktion.tagesmutter-imst@familie.at

www.aktion-tagesmutter.at



Der Vorstand der Hexen- und Bärendruppe: Obmann: Alexander Kranebitter; Obmann-Stv: Alexander Sagmeister
Schriftführer: Christoph Prem; Schriftführer-Stv: Stefan Kail; Kassier: Markus Dullnig; Kassier-Stv: Alexander Spielmann; Beirat: Günther Schneider; Kassaprüfer: Andreas Schneider und Stefan Kapeller

„Mieming hilft“

(wb) Rechtzeitig für die nächste Fasnacht im Feber 2014 hat die Hexen- und Bärendruppe einen Verein gegründet – siehe Berichtserstattung dazu!

Den Mitgliedern ist auch das soziale Engagement ein wichtiges Anliegen und so spendete der neue Verein an den Hilfsfonds „Mieming hilft“ den beachtlichen Betrag von € 2.000,-.

Die „Mieminger Dorfzeitung“ be-

dankt sich bei den Mitgliedern dafür recht herzlich und wünscht dem jungen Verein alles Gute für die Fasnacht 2014!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch wieder einmal auf die Kochbuchaktion hinweisen und das Spendenkonto in Erinnerung rufen: **Konto 44958 bei der Raiffeisenbank Mieminger Plateau BLZ 36276**

„Mieming hilft“



(wb) Wie vielen schon bekannt, hat der Küchenmeister vom „Alpenresort Schwarz“, **Walch Mario** (aus Untermieming), Kochbücher mit eigenen Rezepten herausgegeben. Mario hat nun ein Kontingent dieser Kochbücher

jeweils zum Thema:
Vorspeisen / Suppen
/ Hauptspeisen /
Desserts dem Hilfsfonds „Mieming hilft“ zur Verfügung gestellt.

Der Verkaufserlös inklusive freiwilliger Spenden fließt zur Gänze in diesen Hilfsfonds.



Die Rezeptbücher sind ab sofort zum Preis von € 9,80 je Stück im Gemeindeamt erhältlich.

Eiernudeln-Hörnchen-Sombrelli und Bandnudeln vom „Steirerhof“ in Obermieming

(wb) Über die „Goggelestation“ auf Carolins Hühnerfarm in Obermieming hat die Mieminger Dorfzeitung schon berichtet. Der Eierautomat für die Selbstbedienung kommt sehr gut an und ist schon weitem bekannt. Angefangen hat Caroline mit 300 Hennen, ca. 270 Eier waren die tägliche Ausbeute. Widauer Burgi war auf der Hühnerfarm und wollte von Carolin mehr über das neue Angebot – den Mieminger Eiernudeln – erfahren:

Dein Mann Andreas Grabner hat im Alter von 17 Jahren den elterlichen Hof übernommen, hat zuerst nur Schafe gehalten, im Jahre

Aber nun zu deinem neuen Angebot – den Eiernudeln aus Mieming!

Wie schon erwähnt – wir haben zwei kleine Kinder und für diese wollte ich zu Hause bleiben. So war es naheliegend, in die Selbstvermarktung der hofeigenen Produkte etwas zu investieren, denn die Nachfrage nach bäuerlichen Produkten ist schon gegeben.

Unsere Hennen produzieren ca. 700 Eier täglich; wir haben schon einen festen Kundestamm für die Eier, die anderen Eier werden ohne Unterbrechung der Frischkette im Geflügelland Huber in Mariastein zu „Carolin's Eiernudeln“ gefertigt.



Foto: Knut Kuckel

2004 auf Milchkühe umgestellt, ihr habt derzeit 800 Hennen und Andi ist auch noch berufstätig. Du bist allein am Hof, hast zwei kleine Kinder und jetzt gibt es ein zusätzliches Angebot – die Eiernudeln vom „Steirerhof“ – wie lässt sich das alles bewerkstelligen? Ja, hin und wieder ist es schon sehr stressig, aber wenn alle zusammenhelfen – mein Papa Erwin ist mir schon eine sehr große Stütze – da geht viel! Wird der Eierautomat gut angenommen?

Ich konnte und wollte mich wegen des Eierverkaufs nicht zur ständigen Anwesenheit am Hof verpflichten und so sind wir auf diese Idee gekommen. Der Automat ist schon ein richtiger Anziehungspunkt (vor allem bei Kindern) geworden. Es gibt Kundschaften aus Garmisch, die mit ihren Enkeln deswegen extra nach Mieming kommen. Aber erfreulich ist, dass auch sehr viele Mieminger und Gäste das Angebot nutzen.

Ca. 300 kg ist derzeit meine Wochen-Produktion; die Packung wiegt 0,5 kg und kostet € 3,20, die Dinkelnudeln sind etwas teurer und werden um € 3,70 verkauft. Auch für die Nudeln habe ich schon fixe Abnehmer (z.B. Hotel Schwarz), es freut mich aber, dass auch die private Nachfrage immer größer wird. Und ich darf dir gleich eine Probepackung schenken....(und die hab ich dann auch gleich probiert und bin begeistert!)

Den Eierlikör, den ich gerade probiere und der vorzüglich schmeckt, ist der auch aus deiner Produktion? Bei dieser Kreativität von euch möchte ich schon fragen – was machst du sonst noch alles, was man „ab Hof“ erwerben kann?

Von meiner Mama hab ich sehr viel lernen können und die Verarbeitung verschiedenster Lebensmittel hat mich immer schon fasziniert. Den Eierlikör verkauf ich auch, auf Bestellung gibt es noch frisches Bauernbrot,

aber mei – Ideen hätt ich noch viele z.B. ein eigener „Hofladen“, die „Bauernkiste“, und und und

Liebe Caro, lieber Andreas, ich wünsche euch noch viele Ideen, dass viel davon umgesetzt werden kann, viel Erfolg und alles Gute!



Caro mit dem „ersten Nudelkunden“, Krug Martin.

Große Ehre für Carolin und Andreas Grabner



(wb) 2001 wurde der Verein „Tiroler Speis aus Bauernhand“ gegründet. In den vergangenen 12 Jahren vergrößerte sich die Mitgliederzahl stetig und freut sich derzeit über 181 stolze Mitglieder.

„Die bäuerlichen Direktvermarkter besitzen für die Tiroler Landwirtschaft einen hohen Stellenwert, da sie unmittelbaren Kontakt zu den Konsumenten pflegen und die bäuerliche Welt in deren Bewusstsein festigen“, hob LK-Präsident Josef Hechenberger die Bedeutung der Direktvermarkter hervor. „Qualität ist oberstes Prinzip, der Verein garantiert, dass die Urprodukte aus der eigenen Produktion stammen. Selbstverständlich unterliegt die Herstellung vielen gesetzlichen Vorschriften, regelmäßigen Kontrollen und Proben sind vorge-

schrieben“ – so der Obmann Gerhard Pernlocher.

Im Rahmen der Generalversammlung am Mittwoch, den 2. Oktober 2013 im Landgasthof Jagerwirt in Volders bekamen Carolin und Andreas Grabner aus Mieming (siehe Bericht über „Caro's Eiernudeln“) die Auszeichnung, als neues Mitglied in diesen Zusammenschluss der bäuerlichen DirektvermarkterInnen aufgenommen zu sein.

Dieses Markenzeichen ist nur bei bäuerlichen Produzenten zu finden und gibt dem Konsumenten Orientierung und den DirektvermarkterInnen eine gemeinsame Identität. Wir dürfen Carolin und Andreas recht herzlich gratulieren und wünschen weiterhin viel Erfolg!



Foto: LK Tirol/Schiefling

Erfreut begrüßten LK-Präsident Josef Hechenberger und Vereinsobmann Gerhard Pernlocher Carolin und Andreas Grabner im Verein mit LK-Fachbereichsleiter Wendelin Juen



Don Bosco-Fest am 3. Samstag im September

Begonnen hat das 3. Mieminger Don Bosco-Fest mit der Tanzshow. Zwei Schülerinnen der NMS Mieming, Michelle und Leonie, sowie eine Ballettklasse von Gracia Kassenbacher mit Raphaela zeigten ihr tänzerisches Können vor.

Anschließend folgte eine schön gestaltete heilige Messe mit unserem beliebten Pfarrer Paulinus Okachi.

Danach konnten die Kinder auf dem Sportplatz Mieming neue

Spiele ausprobieren. Auch angewendet war der Spielebus unserer Diözese Innsbruck, der viele Fahrräder und Bastelaktionen vorbereitet hatte.

Die 4. Klasse buk Kuchen und Waffeln zur freien Entnahme für freiwillige Spenden.

Auf dem neuen Gemeindeplatz konnten die Kinder geschminkt werden.

Um Unfälle zu vermeiden, wurden Straßensperren aufgestellt. Zudem wiesen einige Jugendli-

che den vielen Autos Parkplätze zu, um nicht die ganzen Privatparkplätze der umliegenden Geschäfte zu verparken.

Nach eineinhalb Stunden zeigten die Taekwondo-Schüler bei einer Show was sie können.

Alle Kinder bekamen für das fleißige Dabeisein ein paar Süßigkeiten. Das Wetter spielte mit. Darum wurde es ein wunderschöner Tag.

*Daniela Mair und Theresa Scharmer,
3 a, NMS Mieming*

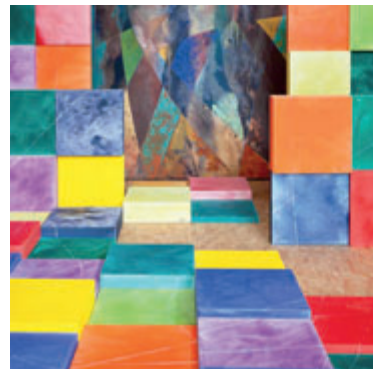


Fotos: Alfred Wieser

W.O.R.K. im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Mieming

1988 gründeten Walter Resch und Otmar Kröll das Künstlerduo W.O.R.K.. Die vier Buchstaben stehen als Synonym für die Namen der beiden Künstler.

Ihre Lehrtätigkeit an der HTL Bau und Kunst in Innsbruck brachte die Schaffenden zusammen. Sie experimentierten in ihren bevorzugten Techniken



W.O.R.K.
WALTER OTMAR RESCH KRÖLL
ART 138

Vernissage am Freitag,
18. Okt. 2013, 19.00 Uhr
Dauer der Ausstellung:
19. 10. - 03. 11. 2013

KUNST-WERK-RAUM
ÖFFNUNGSZEITEN
Samstag/Sonntag
14.00 - 18.00 Uhr

mit dem Übereinanderlagern von Farben und schaffen so abstrakte oder konkrete Werke. Dabei wechselt die gestaltete Arbeit mehrmals zwischen den Künstlern hin und her, bis beide vom Ergebnis – einem abstrakten Bild, einer Landschaft oder einem Porträt – überzeugt sind.

In „138 Jahre W.O.R.K. ART“ werden die neuen Werke des Duos im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Mieming präsentiert. **Die Vernissage am 18. Oktober wird diesmal um 20 Uhr starten** mit den Worten zur Ausstellung von LA Christine Baur.

Oktober 2013

Freitag, 18. Oktober bis Sonntag, 20. Oktober
Großes Jägerschießen
 „Gedenkschießen“
 100. Geburtstag von
 Landeshauptmann
 Eduard Wallnöfer
 Eduard-Wallnöfer-Schießstand
 in Untermieming

25. Okt. bis 10. Nov.
Vernissage Walter Resch/Othmar Kröll
 Kunst-Werk-Raum

Samstag 26. Oktober bis Sonntag 27. Oktober
Kleintierschau
 Gemeindesaal Mieming

November 2013

Donnerstag, 7. November bis Samstag, 9. November
 Gruppen- und Vereinsschießen
 am Luftgewehrschießstand
 in Obermieming
 Schützengilde Mieming

Freitag, 8. Nov., 19 Uhr
 Gemeindesaal Mieming

Vernissage „Zeitfenster“
 Dauerausstellung dazu bis
 Sonntag, 19. November

Samstag, 9. Nov., 17 Uhr
 Widum Barwies
Sing mit! Die Stimme, unser Instrument
 Professionelle Stimmbildung,
 organisiert von der
 Chorgemeinschaft Mieming im
 Rahmen „Zeitfenster“

Samstag, 9. Nov., 19.30 Uhr
 Kunst-Werk-Raum
 Mesnerhaus Untermieming
Vernissage „Zeitfenster-Photographien“
 Dauerausstellung bis
 Freitag, 22. November

Gemeindesaal Mieming
Kathreintanz des
 Trachtenverbandes Oberland
 mit Außerfern

Dienstag, 12. Nov. 19.30 Uhr
 Gemeindesaal Mieming
Film & Vortrag: Demenz Reise ins Vergessen
 Im Rahmen von „Zeitfenster“

Mittwoch 13. Nov., 19 Uhr
 Gemeindesaal Mieming

Tanz mit! Volkstanz-Boarischer
 Mit der Trachtengruppe
 „Edelweiß Mieming“
 unterschiedliche Formen
 des Boarischen erlernen
 Im Rahmen von „Zeitfenster“

Freitag, 15. Nov., 18 Uhr
 Gemeindesaal Mieming
Tanz mit! Linedance; Die Linedance-Gruppe „free and wild“
 lädt zum Workshop ein;
 ab 20 Uhr Linedance-Party
 im Rahmen von „Zeitfenster“

Samstag, 16. Nov., 16 Uhr
 Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus
 Untermieming
Berufe einst und jetzt
 Im Rahmen von „Zeitfenster“

Samstag, 16. Nov., 20 Uhr
 Gemeindesaal Mieming
Theaterstück „Du bist meine Mutter“
 Im Rahmen von „Zeitfenster“

Sonntag, 17. Nov., 15 Uhr
 Gemeindesaal Mieming
Finissage „Zeitfenster“
 Es wird getanzt und gesungen

Mittwoch, 20. November
 Jugendzentrum Mieming
Tag der offenen Tür & Social Medien für alle
 Im Rahmen von „Zeitfenster“

Freitag, 22. Nov., 19 Uhr
 Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus
 Untermieming
Kulturparty im Rahmen von
 „Zeitfenster“

Gottesdienstordnung

In der Pfarrkirche Untermieming

Sonntag, 09.00 Uhr
 Donnerstag,
 16.30 Uhr Winterzeit,
 19.00 Uhr Sommerzeit

In der Pfarrkirche Barwies

Sonntag, 10.15 Uhr
 Dienstag, 19.00 Uhr
 Samstag, 19.00 Uhr

Im Sozialzentrum Mieming
 Jeden 1. Samstag im Monat,
 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat
 um 17 Uhr
 Evangelischer Gottesdienst



KIDS - Kunst in der Schule

Ein landesweites Projekt, das die Rahmenbedingungen schafft, die den SchülerInnen die aktive Begegnung mit zeitgenössischer Kunst an der Schule ermöglicht und den kritischen und reflektierten Umgang mit Kunst lehrt.

Ausstellung in der Neuen Mittelschule Mieming vom 12.11. bis 29.11.2013

Vernissage: Dienstag, den 12.11.2013, 11.00 Uhr

Für die Erwachsenen ist die Ausstellung am Elternsprechtag, Freitag, den 29.11.2013 von 14.30 Uhr bis 17.30 geöffnet.



Aktuelles Mieminger Bäuerinnen

WIR LADEN ALLE INTERESSIERTEN ZUM KURS...

FILZEN mit der NADEL HEILIGE FAMILIE

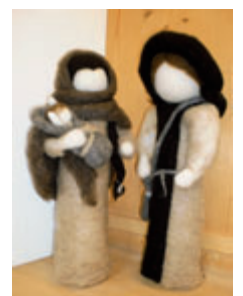
am 5. November 2013 um 18.30 Uhr
 (4 Unterrichtseinheiten)
 Kosten: € 25,- plus € 13,- bis € 15,-
 Materialkosten

...ganz herzlich ein.

Eine Besonderheit des Filzens ist die Verarbeitung der Wolle mit der Nadel.

In diesem Kurs wird die Heilige Familie mit Maria, Josef und Jesuskind in einer Größe von etwa 35cm gefilzt. Eine ansprechende, nicht alltägliche Art der Dekoration in der Weihnachtszeit.

Durch die begrenzte Teilnehmerzahl gleich bei Ortsbäuerin **Barbara Spielmann unter 0660/6804472 anmelden!**



Wir freuen uns auf dein Kommen!

DO RE MI & FRIENDS
Gesangstudio

Freitag, 15.11.2013
19.00 Uhr | Rathausaal Telfs

GESANGSTUDIO DO-RE-MI
Musik macht Freu(n)de!

Viele bekannte Figuren und Melodien wie König, Keks, der Gulasch-Baron, die Engel aus Weihnachten fällt aus, werden an diesem Abend unter liebevoller Begleitung vom Komponisten Revue passieren.

PETER SCHINDLER
Komponist - Autor - Pianist - Organist - Produzent

Aus seiner Herzenssache Musik für Kinder und Jugendliche zu machen, sind mittlerweile Hunderte von Kinderhits mit Witz entstanden. Peter Schindler wird aus seinen abendfüllendem Repertoire Werke für Große und Kleine präsentieren.

EINTRITTSKARTEN
Erwachsene: VVK € 8,- | AK € 10,-
Kinder bis 14: VVK € 4,- | AK € 5,-

KARTENVORVERKAUF
alle oeticket-Verkaufsstellen
Musikschule Telfs
Abendkasse oeticket.com

ZEIT FENSTER

Jugendzentrum Zeitraum

Das JUZ-Team ist für euch da!
Im Oktober / November:
MI: 15.00 - 19.00 Uhr
DO: 15.00 - 19.00 Uhr
FR: 16.00 - 20.00 Uhr

Wichtig! Bitte vormerken:
Tag der offenen Tür & Social Medien FÜR ALLE!
MI, 20.11. - ab 18.00 Uhr
Cooler Musik und Interessantes rund um Facebook & Co.

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an **Oskar Burgschwaiger und seine Familie** für das Vorstellen seiner Kleintierzucht im Rahmen eines Lehrausganges der 1. Klasse der VS Barwies. Die Wachteleier haben vorzüglich geschmeckt...

...meinten die 23 Kinder, die Lehrerin und die Elternvertreterin der 1. Klasse

TAG DER OFFENEN TÜR

BRG/BORG telfs

23.11.2013
09:00 - 11:30 UHR

www.brg-telfs.tsn.at



TraumFrauen be-tönend. komproMISSlos. exzenT

Sie sind wieder da, die drei besten Freundinnen aus dem Westen: unverändert, aber verbreitert. Die wunderbar schrägen Damen Agnes, Herta und Waltraud tänzeln und trällern sich erneut durch ein buntes Potpourri aus Melodien, die ins Ohr gehen, das Herz erwärmen und die Lachmuskeln stärken. Die Bauhandwerksbetriebe & Raiffeisenbank Mieminger Plateau luden am Mittwoch, den 2. Oktober Geschäftspartner und -freunde zu einem unterhaltsamen Kabarettabend mit „TraumFrauen“ der Gruppe TRIS in den Gemeindesaal Mieming.

Dabei stand einmal die Unterhaltung und nicht das „Geschäft“ im Mittelpunkt. Es wurde sehr viel gelacht und auch die ein oder andere „Partnerschaft“ geknüpft. Ein toller Abend, der sicher nicht so schnell vergessen wird!

(Sabrina Spielmann)



Die verschiedenen Fasnachtsgruppen sind schon wieder recht aktiv, daher der Hinweis, dass am **23. Feber 2014** die **Aufführung der Mieming Fasnacht** sein wird. Sollte die Madame – unsere Stöttlhex – rechtzeitig aus ihrem Schlaf erwachen, dann wird mit ihrem Einfliegen am 6. Jänner 2014 am Sportplatz Obermiesing zu rechnen sein!

Bitte diese Termine jetzt schon vormerken!

ZEIT FENSTER
Die Öffentliche Bücherei lädt ein:

Berufe einst und jetzt

Bei Kaffee und Kuchen treffen wir uns am **16. November um 16 Uhr im Mesnerhaus**. Was hat sich an bestimmten Berufsbildern geändert, welche Erwartungen hatte man früher, was wird heute gefordert. Nähere Informationen entnehmen Sie der Postwurfsendung und der Novemberausgabe! Ihr Büchereiteam

musikschule telfs

Flaurling
Mieming
Oberhofen
Obsteig
Pettneu
Pfaffenhofen
Polling
Telfs
Wildermieming

• Die nächsten **Volksmusikstammtische** finden am **Donnerstag, den 17. Oktober im Gasthof Stieglwirt in Untermieming** und am **Donnerstag, den 21. November im Tirolerhof in Telfs** jeweils **ab 20 Uhr** statt. SängerInnen, MusikantInnen und Freunde traditioneller alpenländischer Volksmusik sind dazu herzlich eingeladen!

• Am **Nationalfeiertag, 26. Oktober**, findet in Innsbruck ein „**Kinderchortag**“ statt. Organisiert vom Tiroler Sängerbund singen Kinderchöre aus ganz Tirol an verschiedenen Plätzen in der Innsbrucker Altstadt und besuchen danach gemeinsam eine Kinderopernvorstellung. Natürlich mit dabei sind die Kinderchöre der Musikschule Region Telfs.

• Unter dem Motto „**Musik zur Jahreszeit**“ findet am **Mittwoch den 30. Oktober um 19.00 Uhr** ein Außenstellenkonzert der Musikschule Region Telfs im **Veranstaltungszentrum Wildermie-**

ming statt.

Es singen und musizieren SchülerInnen aus Wildermieming.

• Am **Freitag, den 15. November um 19.30 Uhr** findet im **Mehrzwecksaal Oberhofen** das **Jugendblasorchesterkonzert** statt. Das Jugendblasorchester der Musikschule Region präsentiert sich in einem abwechslungsreichen Konzert. Interessierte sind herzlich eingeladen!

• Am **Samstag, den 16. November** findet heuer der workshop „**Blechbläserntag**“ von **9.00-19.00 Uhr** in den **Räumen der Musikschule Telfs** statt.

Der Blechbläserntag ist ein qualitativer Kurs mit internationalen Dozenten und Professoren für die Instrumente Trompete, Horn, Posaune und Tuba.

Der Kurs wird für BlechbläserInnen, StudentenInnen, Militärmusiker, geübte MusikschülerInnen und Interessierte angeboten und kann passiv oder aktiv besucht werden. Nähere Infos und Anmeldung: Musikschule Telfs.



Kleintierschau

Samstag, 26. Oktober 2013
9.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, 27. Oktober 2013
9.00 - 16.00 Uhr

ORT: Gemeindesaal Mieming
Ehrenschatz:
Bgm. Dr. Franz Dengg

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt!
Eintritt: freiwillige Spenden

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins T 22 „Wildspitze“

Täglich frische Freilandeier zu verkaufen

Pension - Bauernhof
Martin und Barbara Spielmann
Obermieming 129
Tel. 0660/6804472



Foto: privat

Der Jungbauer persönlich kontrolliert die Qualität der Freilandeier!

DU BIST MEINE MUTTER

ZEIT FENSTER



SA, 16.11 - 20.00 UHR
GEMEINDESAAL MIEMING

Wiederaufnahme des Erfolgsstücks von Joop Admiraal mit

Thomas Lackner (Mutter und Sohn)

Regie und Produktion: Katharina Welser

Einfühlsam, unsentimental und komödiantisch beleuchtet das Stück den Umgang erwachsener Kinder mit ihren pflegebedürftigen Eltern und wirft ein ganz neues Licht auf die Chancen und Abgründe dieser Situation, der jeder von uns früher oder später begegnen kann.

Eintritt VVK: Erw. € 10,- | Kinder bis 15 € 8,-
AK: Erw. € 12,- | Kinder bis 15 € 10,-

Kartenvorverkauf Raika Mieming, Gemeinde Mieming



Im Rahmen von „Zeitfenster“ – eine Veranstaltungsreihe mit dem „Zeitfenster-Team“ und dem Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales der Gemeinde Mieming organisiert die **Chorgemeinschaft Mieming** eine

professionelle Stimmbildung

unter der Leitung von
Frau Maria Leiter:
am **Samstag, 9. November,**
17 Uhr im Widum Barwies.

Singen kann man erlernen, man muss es nur tun und es sich vor allem zutrauen. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Spaß und Begeisterung zum Singen mit jedem, der sich angesprochen fühlt. „Kimm mit deiner Stimme“. Die Chorgemeinschaft Mieming freut sich auf deinen Besuch!

Künstler / Maler sucht Atelier

Es kann eine leere Scheune sein, aber auch eine leerstehende Halle, in der Glaswände eingebaut werden können. Wichtig ist, dass der Raum hell und ca. 3.50 bis 4 Meter hoch ist. Es muss die Möglichkeit gegeben sein, Staffeleien und Arbeitstische aufzustellen, des Weiteren soll auch Platz sein für Bilderstapel und für das Archiv für Holzrahmen mit bespannter Leinwand für ca. 400 Bilder. Für Tipps und Anregungen sehr dankbar wäre Karl Krachler, erreichbar unter 0699/10156197 oder dikrachler@aon.at

Zu vermieten

Kleine Garconniere ca. 50m², in Obsteig ab 01.11.2013 zu vermieten. Teilmöbliert, Nichtraucher, 1 Autoabstellplatz. Bei Interesse unter folgender Telefonnummer melden: 0664/4956253

Veranstaltungsreihe **08.11. - 22.11.2013** Mieming Gemeindesaal - Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus - Widum Barwies

Das Zusammenleben der Generationen ist eine **Schlüsselfrage in unserer Gesellschaft**. Nur im gemeinsamen Ineinanderwirken können die Herausforderungen der Zukunft gelöst werden. In diesen **14 Tagen** wollen wir ein **bewusstes Auseinandersetzen**

mit den Generationen in unterschiedlichen Veranstaltungen unterstreichen. Wir freuen uns auf zwei bewegte und bewegende Wochen - die uns im Miteinander bestärken sollen.

Das Zeitfenster-Team und der Ausschuss Familie-Jugend- und Soziales

Datum	Veranstaltung	Ort
FR, 08.11. 19.00 Uhr	Vernissage „Zeitfenster“ Menschen und Lebensgeschichten -Audiovisuelle Präsentation der NMS Mieming Verein Seniorentanz „Tanzen ab der Lebensmitte“ sowie Schülerinnen der NMS-Mieming	Gemeindesaal Eintritt: FREI
FR, 08.11. bis SO, 19.11	„Zeitfenster“ Dauerausstellung Menschen und Lebensgeschichten ; Öffnungszeiten: Mo – Do: 14.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal Eintritt: FREI
SA, 09.11. 17.00 Uhr	Sing mit! Die Stimme, unser Instrument Die Chorgemeinschaft Mieming organisiert eine professionelle Stimmbildung. Leitung: Maria Leiter	Widum Barwies Eintritt: FREI
SA, 09.11. 19.30 Uhr	Vernissage „Zeitfenster-Photographien“ SCHEIBLER – HOLZKNECHT - WESTREICHER Photographische Annäherungen an die Vergänglichkeit des Moments. Gesänge die das Herz berühren: Herzklang & VivaVoce	Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Eintritt: FREI
SA, 09.11. bis FR, 22.11.	„Zeitfenster-Photographien“ – Dauerausstellung Öffnungszeiten: SA & SO 14.00 – 18.00 Uhr	Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Eintritt: FREI
DI, 12.11. 19.30 Uhr	Film & Vortrag – Demenz Reise ins Vergessen Die Krankheit erkennen und damit umgehen. Vortragender: Mag. Gerhard Peskoller	Gemeindesaal Eintritt: FREI
MI, 13.11. 19.00 Uhr	Tanz mit! Volkstanz – Boarischer Mit der Trachtengruppe „Edelweiß Mieming“ unterschiedliche Formen des Boarischen erlernen.	Gemeindesaal Eintritt: FREI
FR, 15.11. 18.00 Uhr	Tanz mit! Linedance Die Linedance-Gruppe „free and wild“ lädt zum Workshop ein. 18.00 – 20.00 Workshop ab 20.00 Uhr Linedance- Party	Gemeindesaal Eintritt: FREI
SA, 16.11. 16.00 Uhr	Berufe einst und jetzt Lebendiger Erfahrungsaustausch zwischen den Generationen. (Büchereiteam Mieming).	Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Eintritt: FREI
SA, 16.11 Einlass: 19.30 Uhr Beginn: 20.00 Uhr	Theaterstück: „Du bist meine Mutter“ Wiederaufnahme des Erfolgsstücks von Joop Admiraal mit Thomas Lackner (Mutter und Sohn). Regie und Produktion: Katharina Welser Einfühlsam, unsentimental und komödiantisch beleuchtet das Stück den Umgang erwachsener Kinder mit ihren pflegebedürftigen Eltern und wirft ein ganz neues Licht auf die Chancen und Abgründe dieser Situation, der jeder von uns früher oder später begegnen kann.	Gemeindesaal VVK: Erw. € 10,- Jug € 8,- AK: Erw. € 12,- Jug € 10,- Karten: Raika, Gemeinde Mieming Abenkassa
SO, 17.11. 15.00 Uhr	Finissage „Zeitfenster“ Es wird getanzt und gesungen!	Gemeindesaal Eintritt: FREI
MI, 20.11. 18.00 Uhr	Tag der offenen Tür & Social Medien für Alle! Gute Musik (jugendliche Jazzformation der MS-Telfs,) köstliche Brötchen und ein interessanter Vortrag über den sicheren Umgang mit Facebook & Co.	Jugendzentrum Eintritt: FREI
FR, 22.11. 19.00 Uhr	Kulturparty Mesnerhaus Untermieming Streicher und Stimmbänder: Junges Streichquartett der Musikschule Telfs und Good News: à Capella charmant und witzig.	Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Eintritt: FREI

Im Atelier der Porzellanmalerin Sieglinde Losch

(kk) Ihre Initialen könnten das dreifache „P“ sein. Passend zu Porzellan, Pinsel, Pistole. In ihr Atelier dürfen keine Elefanten und keine Angora-Pullover-Träger. In dem klinisch-reinen Bereich ist Staub unerwünscht. Sieglinde Losch ist Porzellanmalerin und Tirols erfolgreichste Sportschützin. Die Künstlerin schießt mit dem Gewehr auf 200 Meter ins Schwarze und malt mit dem feinsten Pinsel auf Porzellan als hätte sie niemals in ihrem Leben etwas anderes gemacht. Konzentration ist die Stärke von Sieglinde Losch, deshalb trifft sie sowohl mit ihrer Sportpistole als auch mit dem Porzellan-Pinsel immer das Ziel.

Die frühere Grazerin lebt mit ihrer Familie seit 1969 in Tirol. Ihre Kunst ist in Fachkreisen ein Kunst-Handwerk. Die Porzellanmalerei hat sie schon 1964 in der Höheren Lehranstalt für Kunst und Design in Graz, bei den Professoren Osterider und Kriesche studiert. Die Perfektionistin bemalt Teller, Vasen, Ta-

feln, Glocken, Medaillons, Tassen und Geschirr mit edlen Motiven. Ihre „Leinwand“ ist aus Porzellan und wenn sie mit Gold malt, ist sie sehr vorsichtig. „Ein paar Gramm Goldfarbe kosten zurzeit bis zu 300 Euro“, sagt Sieglinde Losch. Auch die anderen Farben sind sehr teuer und „immer schwerer zu besorgen“. Um bestes Material für ihre künstlerischen Arbeiten zu bekommen, fährt sie manchmal durch halb Europa. Fündig wird sie meistens bei der Degussa in Offenbach bei Frankfurt am Main oder direkt in den berühmtesten Porzellanmanufakturen, wie Herend in Ungarn, Hutschenreuther & Rosenthal in Selb und Speichersdorf (Deutschland).

Ihre Porzellan-Arbeiten stellt sie meistens in Fachgeschäften aus („von denen es immer weniger gibt...“) oder auf Porzellan-Ausstellungen. Zu sehen waren die Sieglinde-Losch-Arbeiten u.a. schon in Venedig, in Innsbruck, Hall oder Schwaz.

Dann zeigt mir Sieglinde Losch viele beschriftete Porzellan-Ta-



Fotos: Knut Kuckel

feln. Mit Mieminger Namen, die wohl bekannt sind. Für den Gemeinschaftsraum der Schützen, unterhalb des neuen Schießstandes, verewigt die Porzellanmalerin die Namen der Förderer dieser modernen Sportanlage auf einer „handgemalten“ Porzellantasche. 100, 200 oder 300 Euro werden dafür bezahlt. Der Vor- und Nachname des Spenders steht dann mit Bronze-, Silber- oder Gold-Streifen an der linken, oberen Ecke.

Am Wochenende, vom 18. bis 20. Oktober wird die neue

Schießanlage eingeweiht. Mit einem Jägerschießen, im Gedenken an den „100-jährigen Geburtstag des früheren Landeshauptmanns Eduard Wallnöfer“. Nach ihm ist der Schießstand am Sportplatzweg in Untermieming benannt.





Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Blumenschmuck für
Allerheiligen finden Sie
in großer Auswahl bei

Blumen Neuraüter

Bundesstrasse 205a, 6414 Mieming • Tel. 05264 5816

GUTSCHEIN!
Bei einem Einkauf
erhalten Sie eine
Grabkerze
gratis



Zeitfenster - Brücken in die Generationen

Veranstaltungsreihe 8. bis 22. November 2013

Mieming: Im Rahmen der Tiroler Jugend- und Familienoffensive des Landes Tirol rief die Gemeinderätin Maria Thurnwalder (Ausschuss Familie-Jugend-und Soziales) zu einem Generationenprojekt in der Gemeinde auf. Gemeinsam mit engagierten Menschen aus der Gemeinde, werden in unterschiedlichen Veranstaltungen die Brücken zwischen

Jung und Alt geknüpft.

Die bewusste Auseinandersetzung und ein vernünftiges Miteinander, sowie Gespräche und Erlebnisse die Jung und Alt gleichermaßen erleben können, gibt unserer Gesellschaft die Chance, die zukünftige Herausforderung eines vernünftigen Miteinanders zu bewältigen.

Die Veranstaltung beginnt mit der Wanderausstellung „Zeitfenster“, ein Gemeinschaftsprojekt von Caritas Tirol und Notburgaheim. Die Ausstellung zeigt die Komplexität des Alterns mit all seinen Höhen und Tiefen. Die Brückenbauer, am ersten Tag der Veranstaltungsreihe sind die Schüler und Schülerinnen der Neuen Mittelschule Mieming, die das Früher und das Jetzt in einer audiovisuellen Präsentation sowie mit gemeinsamen Tänzen aufzeigen.

In den zwei Wochen wird in Mieming zum Dialog zwischen den Generationen aufgerufen! Die einzelnen Veranstaltungen sollen Jung und Alt in unterschiedlichen Situationen zusammen bringen und die Möglich-

keit bieten, „voneinander zu lernen“. So kann genauso wie der Boarische auch Line-Dance geschnuppert werden, ebenso wie zu einer Stimmbildung aller Altersgruppen geladen wird. Zu hören und voneinander lernen heißt es bei einem Interview zwischen alten und neuen Berufsgruppen, und nicht weg schauen, sondern früh erkennen, lernt man beim Vortrag zum Thema Demenz. Die drei künstlerischen Eckpfeiler der Veranstaltung sind die Fotoausstellung junger Mieminger Photographen im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus, eines der erfolgreichsten Theaterstücke des letzten Jahres zum Thema Generationen, sowie musikalische Darbietungen im Mesnerhaus, die allen gut tun und ans Herz gehen.

Mit der Überzeugung, dass die Veranstaltungsreihe Klischees aufbrechen wird, freut sich das Zeitfenster-Team rund um GR Maria Thurnwalder auf zwei bewegte und bewegende Wochen, die alle im Miteinander bestärken sollen.

Hauptschule Mieming wird unter neuer Führung Neue Mittelschule



Mit Beginn des neuen Schuljahres hat Frau Dir. Andrea Schönherr die Leitung der Neuen Mittelschule in Mieming übernommen. Ihr zur Seite steht ein engagiertes Kollegium, das sich in vielen Veranstaltungen fortbildet, um sich auf die neuen Methoden vorzubereiten. Die ersten Klassen sind nun in die Neue Mittelschule gestartet.



Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Öffnungszeiten:

Mo 17–18 Uhr, Mi 10–11 Uhr,
Fr 16–18 Uhr

Tipps:

Norbert Gstrein: Eine Ahnung vom Anfang. Kann man Jugendliche nach dem Schulabschluss unbesorgt ins Leben entlassen oder trägt man immer noch Verantwortung, vor allem, wenn man mit einigen engeren Kontakt gepflegt hat? Diesen Fragen geht ein Lehrer nach, der nach einem Bombenfund in einer Provinzstadt auf dem Fahndungsfoto einen dieser Ehemaligen zu erkennen glaubt. Er lässt die gemeinsame Zeit Revue passieren, findet vermeintliche Schlüsselstellen und tritt wieder in Kontakt mit längst vergessenen Menschen.

Karin Slaughter: Harter Schnitt

Manche Schuld verjährt nie. Nach der Geburt ihrer Tochter Emma ist Faith Mitchell vom GBI zurück im Polizeidienst, und ihr Ermittlerinstinkt ist noch immer zuverlässig: Als sie eines Tages ihre Mutter nicht erreichen kann, die sich um Emma kümmern sollte, rast sie von der Arbeit nach Hause und findet ihre Tochter in einen Schuppen gesperrt, eine frische Blutspur an der Haustür, eine Leiche in der Kammer und zwei bewaffnete Männer im Schlafzimmer vor. Von ihrer Mutter – keine Spur ... Von **Daniel Kehlmann: F.** Drei Brüder, davon ein Zwillingsspaar mit unterschiedlichsten Ansichten, Erfahrungen und Lebensweisen. Jeder baut sich seine (Schein-) Welt auf, an der er niemanden teilhaben lässt. Ob Priester, Kunstkennner oder Finanzberater, plötzlich zerbröseln die mühsam aufgebauten Wände und sie entlarven sich als Betrüger, Heuchler, Fälscher. Vielschichtig, geheimnisvoll, nicht immer klar.

Ein anderes neues, wunderbares Buch ist von **Franz Hohler: Gleis 4**. Ein höchst raffinierter Roman voll überraschender Wendungen. Isabelle gerät auf dem Weg in ihren Urlaub in einen Todesfall. Unabsichtlich gerät sie in Verstrickungen, die durch die Aktivität ihrer Tochter und den Besuch der Witwe noch verstärkt werden. Plötzlich erfährt man die tragische Lebensgeschichte eines Menschen, die sich in ähnlicher Form auch bei uns zugetragen haben könnte. Mit Mut und Vertrauen auf eine bessere Welt, hat er sein Schicksal gemeistert.

Beachten Sie auch die Vorschau auf die Veranstaltungsreihe „Zeitfenster“ des Landes Tirol im November, zu denen Sie das Team der Öffentlichen Bücherei herzlich einlädt.

Inzwischen dürften die Umbauten im Gemeindehaus soweit abgeschlossen sein, dass unsere Leser uns wieder problemlos und sogar mit Lift erreichen können. Danke für das Verständnis während der Bauphase!

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und
Schülerbücherei

6414 Mieming,

Gemeindehaus 175

Tel. 05264 / 20219

mieming@bibliotheken.at

www.biblioweb.at/mieming

Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

♥ Spielmann Markus möchte sich hiermit recht herzlich für die vielen Gratulationen und Glückwünsche anlässlich des 10-jährigen Firmenjubiläums bedanken und freut sich, auch weiterhin all seine Kunden und Kundinnen zur vollsten Zufriedenheit betreuen zu können!

♥ Die Mitfahrer der Herbstwallfahrt nach Wessobrunn möchten sich auch einmal bei **Gabi** und **Vroni** für die super Organisation der Reisen auf das Herzlichste bedanken!

♥ Die Mitglieder der Fasnachtsgruppe „Krameter“ möchten sich auf diesem Weg recht herzlich bei ihrer Gotl **Angelika Spielmann** bedanken! Sie hat für jedes Anliegen ein offenes Ohr und unterstützt uns bei allen unseren Aktivitäten. **Geli, vielen Dank dafür!**



VG Mieming

Einladung Törggelen 2013

Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass wir uns diesen Herbst zu einem gemütlichen Törggele-Nachmittag im Gasthof „Neuwirt“ in Untermieming, **am 23. Oktober 2013 ab 14 Uhr** zu Gerstlsuppe, Bauernschmaus, Kiachl, Kastanien und Glühwein treffen. Alles zum Preis von Euro 13,-.

Die Wirtsleute Pauli und Xandi und die Frauen der Vinzenzgemeinschaft freuen sich auf rege Teilnahme der Mieminger Seniorinnen und Senioren.

Anmeldung bitte bei Bärbl. Tel. 5275 zwischen 18 und 20 Uhr.

Danke!

Thermenaufenthalt in Montegrotto

in der Zeit vom
27. bis 31. Oktober 2013



Wir haben für euch im Hotel **Marco Polo** reserviert.

Leistung:

- 4x Übernachtung mit Vollpension
- Busfahrt im modernen Reisebus der Fa. Auderer
- Thermenanwendungen im Hotel
- Ausflug in die Umgebung

Preis: € 380,-/Person im DZ

EZZ: € 60,-/Person

Abfahrt: 06:00 Uhr

Bis spätestens 18. Oktober kann man sich bei Obfrau Krug Gabi noch anmelden bzw. die Einzahlung gilt als Anmeldung!

Obfrau Gabi Krug

Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe - Mieming

Bericht über die Herbstwallfahrt der Huangertstube und Senioren Mieming

Am 25.9.2013 fuhren wir mit dem Doppeldecker der Firma Auderer aus Imst (Fahrer Markus Raich) über den Fernpass Richtung Füssen. An Bord waren 70 Personen, unter ihnen auch Pater Wolfgang von den Franziskanern aus Telfs, sodass uns Gottes Segen auf dieser Fahrt begleiten konnte. Bei herrlichsten Sonnenschein hielten wir unsere Rast beim „Wiesbauer“ für eine kleine Jause, um gestärkt, entlang dem Forggensee, nach Wessobrunn zu kommen, wo in der Wallfahrtskirche Pater Wolfgang eine schöne Andacht mit uns hielt.

Anschließend spazierten wir zum angrenzenden „Gasthof

Post“, wo der Wirt schon auf uns mit dem Mittagessen wartete.

Um 14.00 Uhr war noch die Führung im Kloster, bei der wir noch viel Wissenswertes gesehen und gehört haben. Ca. 15.15 fuhren wir Richtung Garmisch-Partenkirchen weiter, wo noch einmal Rast eingelegt wurde für Eis oder eine kleine Jause, bevor es über Mittenwald - Scharnitz - Telfs weiter ging. In Telfs verließ uns Pater Wolfgang nach einer gebührenden Verabschiedung. Wir möchten uns nochmals bei Pater Wolfgang sowie bei Markus, dem Fahrer, und unserer Obfrau Gabi bedanken.

Larcher Vroni

Besuch bei unserer Partnergemeinde Limas

(wb) Frau Schmid Gitti besuchte ihre Tochter Julia in Avignon und bei dieser Gelegenheit konnte sie unserer Partnergemeinde Limas einen Besuch abstatten. Sie traf sich mit dem Präsidenten des dortigen Partnerschaftskomitees Herrn Pascal Girin, dessen herzliche Grüße an alle MiemingerInnen sie auf diesem Wege ausrichten möchte. Gleichzeitig will sich Gitti mit diesem Schnappschuss, entstan-

den am Ortsrand von Limas bei Monsieur Girin für die interessante Führung durch Limas und die Nachbargemeinde Villefranche-sur-Saone sowie das köstliche Abendessen in einer typischen beaujolais Gaststätte bedanken!



Gatti Francoise und Sohn Pierre Girin, Gitti Schmid und Pascal Girin



Schmid Gitti am Ortseingang von Limas mit der Partnerschaftstafel



Die Huangertstube hat nach der Sommerpause ihre Pforten wieder geöffnet



Am 7. November
ist Beginn der
„Huangert-Stube“
im Widum Untermieming.

Gabi und ihr Team freuen sich auf regen Besuch,
jeder ist jederzeit herzlichst willkommen!

Neues aus dem Haus Helenengarten

Ausflug auf die Stöttlalm

Unsere Bewohner wurden am 24.9. auf die „Stöttlalm“ eingeladen. Sonst kommen einige Mitarbeiter des „Hotels Schwarz“ während des ganzen Jahres einmal im Monat zu uns ins Haus. Dieses Mal kehrten wir den Spieß um und wir setzten uns mit freiwilligen Fahrern, Bewohnern und Mitarbeitern in Richtung „Stöttlalm“ in Bewegung. Dort angekommen, wurden wir mit köstlichem Kuchen, Getränken und Würstln verwöhnt. Zusätzlich sorgte noch

Markus Kranebitter vulgo „shaker“ für eine zünftige musikalische Unterhaltung. Darüberhinaus konnten sich unsere Bewohner am herrlichen Ausblick ringsum erfreuen. Alle Beteiligten konnten einen unterhaltsamen



men Nachmittag bei herrlichem Sonnenschein genießen.



Recht herzlichen Dank an das Team und die Chefleute vom Hotel Schwarz!



Oktoberfest im Helenengarten

Bereits zum vierten Mal fand in der Wohn- und Pflegegemeinschaft ein Oktoberfest statt. Schon im Vorfeld wurden mit den Heimbewohnern, unterstützt von unseren freiwilligen Mitarbeitern, für die erwarteten Besucher Lebkuchenherzen gebacken und verziert.

Der Speisesaal auf G 1 wurde traditionsgemäß in blau-weiß geschmückt. Und was wäre ein Fest ohne Musik! So konnten wir wieder den musikalischen Darbietungen der „Mieminger Tanzlmusig“ lauschen. Einige wagten sogar ein Tänzchen zu den schmissigen Rhythmen. Zusätzlich sorgte die junge Mannschaft der Trachtengruppe Edelweiß für einige tolle Einlagen mit ihren perfekt einstudierten Tänzen. Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott. Vor allem der Trachtengruppe Edelweiß, der „Mieminger Tanzlmusig“ und allen ehrenamtlichen Mitarbeitern. Sie alle haben wieder für eine willkommene Abwechslung im Heimalltag gesorgt.

(kranebitter maria)



VITAL
Verwönschuhe
Original - Made in Austria

SCHUHHAUS
Barwies 263
6414 Mieming
Tel. 05264/5291
Fax 05264/52914

Massage auf Schritt und Tritt.

(ma) Wir alle finden heutzutage eine medizinische Grundversorgung nahezu für selbstverständlich, ist doch beinahe jede/r über eine Pflicht- oder Privatversicherung kranken- und unfallversichert. Anders **vor 100 Jahren**. Da musste vielfach die Gemeinde einspringen, wenn es sich um mittellose Leute handelte. Und Mieming war davon in einem besonderen Maße betroffen, wurden doch etliche Familien, deren Angehörige über längere Zeit „unsteten Aufenthaltes“ in anderen Gemeinden oder angrenzenden Ländern unterwegs waren, unserer Gemeinde zugerechnet. In unserem Archiv findet sich eine Anzahl von Rechnungen und Zahlungsaufforderungen von Ärzten und Apotheken, von anderen Gemeinden oder Stadtverwaltungen, die die Kosten für Behandlung, Medikamente oder Spitalaufenthalt bei der Gemeinde einforderten. Neben dem vorgeschriebenen Beitrag für die Gemeinde an den sog. „Gemeinde- u. Armenfonds“ bedeuteten diese Ausgaben für die Gemeinde eine enorme Belastung. Auch andere Ansuchen ergingen an die Gemeinde. Eines davon zeigt uns, wofür überall die Heimatgemeinde herhalten sollte. Transkript, Originalwiedergabe, auszugsweise: „Eine bite An das Löpbliche Gemeind Vorstehung in Miming ich unter denigster ersuche hefflichst um ein gleine Hilfe intem ich fier Aloisia F. und fier irre Tochter Franziska in meiner Gemeinde (Hohenems) 150 Kronen zalen mus fier Aufnahme der zwei und ich Kann es

nicht ales bezalen so versuche ich die Löpbliche Gemeinde Vorstehung in Mieming mechet so gut sein und mir beihilfig sein intem uns die fermelung nicht ferhintert wirrt daher.....“

„Das gefertigte Pfarramt bestätigt, dass Aloisia F., zuständig in Mieming, wohnhaft in Hohenems, gewillt ist, mit Marsik Franz aus Ceyove in Böhmen sich zu verehelichen und deshalb...“ Fürstbischöfliches Pfarramt, Hohenems

Ein anderes Beispiel zeigt uns die Not auf, mit welcher viele Familien damals zu kämpfen hatten.

„Es erscheint Johanna N., Gattin des nach Mieming-Imst zuständigen Alfons N., Tagelöhner in Dornbirn, und ersucht um protokollarische Aufnahme folgender Gesuchstellung:

Auszug:gelang es ihm (ihrem Mann), wieder Arbeit zu bekommen und zwar bei einem größeren Kanalbau der Stadt Dornbirn. Jedoch auch bei dieser Arbeit musste er eingemal wegen Kränklichkeit aussetzen. Dadurch sind wir gezwungen, die Heimatgemeinde um eine einmalige Unterstützung zu ersuchen.

Ich stelle sohin im Namen meines Mannes an die Heimatgemeinde die dringende Bitte entweder

a)

b) Eine einmalige Armenunterstützung zukommen zu lassen, damit wir den Unterhalt für uns und unsere Kinder bis zur Erreichung besserer Arbeits- u. Lohnverhältnisse bestreiten können. ...; deren Gesuch wird daher der Willfahung empfohlen.

Stadtrat Dornbirn,
am 9. Sept. 1913

Und was geschah vor 80 Jahren (1933) ?

In Deutschland wird die NSDAP stimmenstärkste Partei und Adolf Hitler wird vom Reichspräsidenten Hindenburg zum Reichskanzler ernannt. In Bayern sammeln sich geflüchtete Nationalsozialisten und bilden eine Öster-

reichische Legion.

In Österreich ist die Regierung Dollfuß – Fey an der Macht. Bundeskanzler Dr. Engelbert Dollfuß ist zugleich Außen-, Sicherheits-, Heeres- u. Landwirtschaftsminister. Es kommt zur Lahmlegung des Parlaments und zu massiven Einschränkungen der Presse- und Versammlungsfreiheit.

Von den Ereignissen dieser Zeit blieb auch unsere Gemeinde nicht verschont. Dieser Beitrag aus unserem Archiv soll beileibe nicht als Schuldzuweisung verstanden werden, vielmehr soll aufgezeigt werden, welche Spannungen und Gegensätze es damals auch in unserer Gemeinde gegeben hat.

Auf dem Bescheidweg wird einem Gastwirt in Mieming „wegen Förderung der verbotenen Betätigung einer Partei“ die verliehene Gast- u. Schankgewerbeberechtigung entzogen. „Der Gastgewerbebetrieb ist daher sofort nach Empfang dieses Bescheides einzustellen.“

Begründung: „.....hat seine Gast- u. Schankgewerbeberechtigung dadurch missbraucht, dass er den Nationalsozialisten von, insbesondere den jungen Leuten auch noch nach Auflösung der Partei die Gelegenheit geboten hat, in seinem Gasthause zusammenzukommen, wobei öfters auch in Anwesenheit des Wirtes über alles Vaterländische und insbesondere über die Heimatwehr losgezogen wurde.“

In der Begründung wird auch angeführt, dass „Sommergäste in Empörung über die regierungsfeindlichen Äußerungen, die bei solchen Zusammenkünften gemacht wurden, das Gasthaus verließen.“

Ebenso ist es am 1. Aug. d.Jhs vor dem Gasthaus zu einem Zusammenstoß zwischen nationalsozialistischen Burschen u. Heimatwehrleuten aus Mieming gekommen.

Zum besseren Verständnis solcher Ereignisse muss auch die andere Seite ein wenig beleuchtet werden. Hiezu ein Auszug aus

einem Rundschreiben der Bezirkshauptmannschaft Imst aus dem Jahre 1933 an die Gemeinden:

Betreff: Bildung der Ortsstellen der Vaterländischen Front
An den Herrn Bürgermeister, Hochw. Herrn Pfarrer, Herrn Schulleiter, Herrn Obmann des Bauernbundes, Herrn Heimatwehr-Kommandanten in _____

(in der vaterländischen Bezirkskundgebung) „hat die Bevölkerung des Bezirkes ihre vaterländische Einstellung, ihr unerschütterliches Vertrauen in unseren Führer Bundeskanzler Dr. Dollfuß und ihre Forderung nach einem freien, unabhängigen, christl. und deutschen Österreich offen bekundet.“

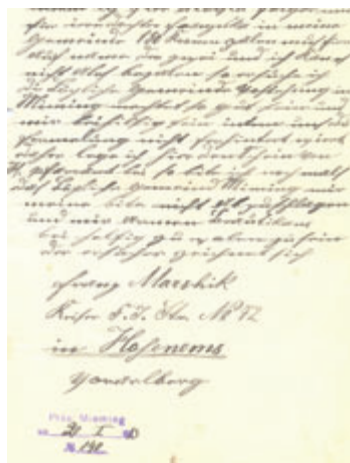
Im weiteren geht es in diesem Rundschreiben um den Aufbau und die Organisation der „Vaterländischen Front“. „.....Jede Bezirksstelle hat einen Bezirksführer, Bezirks-Propagandaleiter u. Bezirkskassier., „es darf keine Zeit u. Mühe gescheut werden, die Ziele, die der Kanzler und Führer uns gewiesen hat, gerade in Tirol zuerst zur Verwirklichung zu bringen.“ „Nach dem zur Anwendung gelangenden Führerprinzip sind diese Stellen (Funktionäre in den Gemeinden) nicht durch Wahl zu besetzen, sondern es hat die Besetzung durch den Bezirksführer zu erfolgen.

Und vor 40 Jahren? (1973)

Mit Beginn des Schuljahres wurde der neue Trakt der Hauptschule bezogen. Vor dem Schuleingang wurde eine große Metallplastik aufgestellt, mit welcher der Bildhauer Martin Gundolf das Wachsen und Streben einer tatkräftigen Bevölkerung auf dem Mieminger Plateau zum Ausdruck bringen wollte.

Und vor 30 Jahren? (1983)

Der erneuerte Hochbehälter der Wassergenossenschaft Barwies-See „am Ursprung“ wurde von Pfarrer Reinhold Pitterle unter der Anwesenheit von Landeshauptmann ÖR Eduard Wallnöfer gesegnet. Karl Kopp wurde



für seine 20-jährige Tätigkeit als Brunnenmeister im Rahmen der Feierlichkeiten geehrt.

Am neu errichteten KK-Schießstand der Schützengilde unter Oberschützenmeister Alois Soraperra fand am 9. Oktober ein

Bildscheibenschießen statt.

Franz Gantioler, Mieming, damals URC Hagebank Fahrer, gewann das Einzel Zeitfahren Kranewitten-Telfs-Kranewitten, das den Abschluss des Tiroler Radcups bildete.



Foto: Martin Schmid

Zügig voran schreitet die Renovierung der Kapelle in See. Nachdem die Arbeiten für die Handwerker weitgehend abgeschlossen sind, sind jetzt die Restauratoren an der Reihe.

Das Fenster in die Vergangenheit ...



Wir werfen einen Blick in die 3. Klasse der Volksschule Untermieming für die Jahrgänge 1951-1954

Direktor Miller-Aichholz Karl war auch der Lehrer dieser 3. Klasse Volksschule Untermieming (der Besuch der Hauptschule war zu dieser Zeit noch eher die Ausnahme). Danke an Vroni Larcher für das Foto!

Bankreihe links: Sonnweber (Reibnegger) Renate, Spielmann (Schneider) Angelika, Maurer (Klotz) Hildegard, Holzels (Krabichler) Burgi, Maurer (Peppeler) Monika, Maurer (Baumann) Klara.

Bankreihe Mitte: Maurer Engelbert, Maurer Walter, Haselwanter Günther, Miller-Aichholz Ulrich, Kleinheinz (Schweigl) Burgi, Spielmann (Lechner) Monika

Bankreihe rechts: Klubenschädl Egon, Scharmer Konrad, Dengg Manfred, Maurer Meinrad, Dengg Bernhard, Schneider Alois

Stehend von links: Neuner (Tangl) Gertrud, Jordan (Jenewein) Barbara, Maurer (Larcher) Vroni, Höpperger (Höllrigl) Elisabeth, Ruetz (Praxmarer) Hedwig, Janicki (Zach) Maria, Kuprian Martin, Miller-Aichholz Karl.

Unsere Zeitungsleser freuen sich immer wieder über die Veröffentlichung von so alten Fotos und Dokumenten. Stellen auch Sie uns bitte alte Bilder, Dokumente und verschiedenste Zeiteugen zur Verfügung, die Originale bekommen Sie sofort wieder zurück! Danke!

Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Die wunderbaren Herbsttage, die uns jetzt noch beschieden waren, haben einmal mehr gezeigt, in welcher wunderbaren Gegend wir leben. Eine großartige Kulisse bilden die uns umgebenden Berge der Mieminger, Lechtaler und Sellrainer Gruppe.

Das heutige Bilderrätsel nimmt das zum Inhalt.

Ordnen Sie wieder die gezeigten Bilder den entsprechenden Benennungen zu.

1



A Hohe Munde

2



B westliche Griesspitze

3



C Simmering

4



D Pirchkogel

Die richtige Buchstabenfolge lautet:

1	2	3	4
---	---	---	---

Die Lösung aus dem Septemberrätsel lautet: **1 C 2 D 3 B 4 A**



Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Paten

Johann Steiner

geb. am 8. 12. 1921, gest. am 29. 9. 2013

- D** - unserem Pfarrer Paulinus Okachi
- den Ministranten und Ministrantinnen
- den Mesnerinnen Helga und Anni
- Dr. Armin Linser mit seinem Team für die jahrelange gute ärztliche Betreuung
- A** - dem Team vom Sozialsprengel Mieming (bis Jänner 2013)
- dem Verein HAC
- dem Roten Kreuz
- dem LKH Hall
- N** - der mobilen Hospiz-Gemeinschaft
- der Vorbeterin Anni Berger
- Ingrid Bergant für den Nachruf
- K** - der Chorgemeinschaft Mieming, Chorleiter Armin Falch
- den Gemeindemitarbeitern
- Blumen Neurauder
- Michael Köll vom Bestattungsinstitut Neurauder, Zirl
- E** - allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für ihre aufrichtige Anteilnahme

Berta Steiner, Antonia Mayer und Maria Wieser mit Familien

Lehrausgang zum Welttierschutztag

Der erste Lehrausgang der 1. Klasse der VS Barwies führte die Kinder zum Kleintierzüchter Oskar Burgschwaiger und seiner Familie. Hühner, Wachteln und unglaublich viele bunte Vögel konnten dort bestaunt werden. Sogar ein Wachtelei bekamen die Kinder zum Kosten, bevor sie wieder den Retourweg zur Volksschule antraten.



Nachricht aus Aschaffenburg



(ma) Der Archivinspektor des Stadt- und Stiftsarchivs in Aschaffenburg, Herr Matthias Klotz, hat uns aus einem Nachlass des Dr. Ferdinand Englert (1862 – 1935), Beamter im Bayerischen Staatsministerium, Lehrer und Komponist volkstümlicher Lieder, zwei Aufnahmen, eine vom damaligen Gasthof Speckbacher, heute GH Post, und eine von seiner Familie zukommen lassen. Die Familie Englert dürfte wiederholt ihre Sommerferien in Mieming verbracht haben. Laut Klotz dürften beide Aufnahmen um 1905 gemacht worden sein. Neben den beiden Bildern befanden

sich im Nachlass noch 650 Schilling. Wie es dazu kam, müsste erst erhoben werden. Jedenfalls stammen die Geldscheine nicht aus der Zeit, in der der Erblasser noch am Leben war.

Anm: Bei genauerer Betrachtung der Personen vor dem GH Speckbacher mit dem Vergrößerungsglas könnte es sich bei einem der älteren Herren in der Mitte um Adolf Pichler handeln. Dann wäre das Bild aber vor 1900 gemacht worden. Jedenfalls vielen Dank und liebe Grüße aus Mieming an das Stadtarchiv in Aschaffenburg.



Rauchmelder sind speziell für den Haushalts- und Wohnbereich entwickelte Brandfrüherkennungsgeräte.

Der Alarm eines Rauchmelders warnt zuverlässig vor tückischem Brandrauch, der sich ansonsten unbemerkt und blitzschnell in der Wohnung ausbreitet.

Auf diese Weise werden die BewohnerInnen zu einem Zeitpunkt gewarnt, an dem eine Flucht, eine Verständigung der MitbewohnerInnen oder eine Brandbekämpfung noch möglich ist.

Vor allem nachts ist der laute Alarm des Rauchmelders wichtig, denn die meisten Opfer werden im Schlaf von Brand und Rauch überrascht und bemerken die Rauchentwicklung viel zu spät oder gar nicht.

Von den jährlich rund 30 bis 40 Toten durch Wohnungsbrände in Österreich sterben die meisten an Rauchgasvergiftung.

Besonders gefährlich sind Rauchgase während des Schlafes, da man ohne Vorwarnung das Bewusstsein verliert.

Ein Rauchmelder hilft, Brände bzw. Rauchentwicklung frühzeitig zu erkennen und sollte in kei-

nem Haushalt fehlen.

Kriterien, die man beim Kauf eines Rauchmelders beachten soll:

- Ausstattung mit Testknopf, der jederzeit eine einfache Funktionsprüfung ermöglicht
- Signal im Minutenabstand, sobald Batteriewechsel fällig ist
- Ausführliche Gebrauchsanweisung und Montageanleitung müssen beiliegen, da die Wirksamkeit eines Rauchmelders von der richtigen Installation abhängt
- Hinweis, dass der Rauchmelder internationalen Normen entspricht

Montage der Rauchmelder:

Die Rauchmelder sind einfach zu montieren und an keine Verkabelung gebunden. Sie sollten sich an der Zimmerdecke in Raummitte befinden, mindestens 15 cm von den Wänden entfernt, aber keinesfalls direkt über einer Kochstelle angebracht werden.

Mindestens ein Melder in jedem Schlafzimmer, Vorraum und möglichst in jedem Geschoss bringen größtmögliche Sicherheit.



EINLADUNG

zum Gruppen- und Vereinsschießen der drei Plateau-Gemeinden Mieming - Wildermieming - Obsteig

Termine:

Donnerstag, 7. November 2013

Freitag, 8. November 2013

Finale:

Samstag, 9. November 2013

Schießzeiten:

19.00 bis 22.00 Uhr

Finale 20.00 Uhr

Ort: Luftdruck-Schießstand im Keller Gemeindehaus

Modus: Mannschaftswertung – max. 5 Schützen bilden eine Mannschaft, wobei die besten 4 gewertet werden. Geschossen wird sitzend aufgelegt – 20 Schuss-Serie

Siegerehrung:

Samstag, 9. Nov., nach dem Finale

Teilnahmeberechtigt: Jeder Verein bzw. Gruppierung (Kartenrunde, etc.)

Nenngeld: € 20,- pro Mannschaft ist beim Start zu bezahlen

Anmeldung: Telefonisch bei Christof Melmer 0664/4367585 oder via Mail:

c.melmer@hotmail.com

Wir freuen uns bereits jetzt auf die spannenden Wettkämpfe Schützengilde Mieming

Martin Larcher erringt drei Medaillen bei den Großkaliber-Gewehr-Meisterschaften

Traditionell beginnt das Großkalibergewehr-Wochenende am Militärschießstand in Lienz „Lavanter-Forcha“ mit der Tiroler Meisterschaft. Im Bewerb 60 Schuss Liegend auf die 300m Scheibe tritt Martin Larcher von der Schützengilde Mieming als einer der Favoriten an. Die Saison mit dem Kleinkaliber-Gewehr ist bisher nicht optimal verlaufen, so hofft er auf einen versöhnlichen Abschluss der Saison. Schon Wochen vorher beginnt Martin genau auf diese Wettkämpfe die Munition herzurichten. Er kauft die Munition nicht im Fachgeschäft, sondern füllt selbst das Pulver in die Geschosshülsen und stopft die Patrone drauf. Genauigkeit ist hier oberstes Gebot, um eine konkurrenzfähige Munition herzustellen. Nachdem es praktisch keine Trainingsmöglichkeiten mit dem Großkaliber-Gewehr in der Umgebung gibt, ist es für Martin beim ersten Wettkampf immer wieder spannend, ob die Munition auch wirklich gut schießt. An der Munition ist es heuer nicht gelegen, dass er mit dem Ergebnis nicht ganz zufrieden war, denn es herrschte windiges Wetter mit stark wechselnden Lichtverhältnissen. Trotzdem konnte er zum Auftakt bei der Tiroler Meisterschaft ringgleich mit dem Zweiten die Bronzemedaille erringen. Den gleichen Platz konnte Martin auch zwei Tage später bei der



V.l.: Arno Kreil (Vbg., 2. Platz), Hannes Gufler (SG Umhausen, 1. Platz), Martin Larcher (SG Mieming, 3. Platz)

österreichischen Meisterschaft erreichen. Zusätzlich zu dieser Einzelmedaille gab es mit der Tiroler Mannschaft auch noch eine Silbermedaille.

Ab nächstem Jahr gibt es auch in Mieming eine Trainingsmög-

lichkeit für Martin als Vorbereitung für die Großkaliber-Wettkämpfe. Am neuen 100m KK/GK kann er dann seine Munition einschießen und so hoffentlich noch bessere Resultate erreichen.

Vorführung für Jung und Alt



Am Samstag, 28. September stellte ein kleine Abordnung des Taekwondo-Vereins Mieming beim „Don Bosco“-Fest ihr Können unter Beweis. Im Zuge einer spannenden Vorführung konnte Jung und Alt Einblicke in diese koreanische Kampfsportart gewinnen.

Der Taekwondo-Verein Mieming feiert im nächsten Jahr sein 25-jähriges Bestehen und ist somit seit einem Vierteljahrhundert ein fixer Bestandteil im Mieminger Sportgeschehen und ist auch bei den verschiedensten Veranstaltungen im ganzen

Land vertreten.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Beteiligten, welche bei dieser Vorführung mitwirkten und bei allen Zuschauern.

Wer Interesse an dieser olympischen Kampfkunst gefunden hat oder einfach einmal bei einem Training zusehen möchte, der sei auf diesem Wege herzlich zu einem Probetraining eingeladen.

Weitere Informationen findet ihr unter www.taekwondo-mieming.weebly.com oder auf Facebook/Taekwondo Mieming



stöttlalm

Im Oktober
Wildwochen

Das Wanderziel für die Familie

Freitags - Halli & Galli ab 18h

Mieming am Golf-Rundwanderweg
stoettlalm.at • 0699 1 5212 200

Rund um den gelben Filzball...

... tut sich in Mieming einiges: Nicht nur bei den Meisterschaften konnten die TennisspielerInnen vom Tennisclub Mieming punkten, auch die Anlage selbst wurde adaptiert und steht den Spielern noch für viele herbstliche Tennis-matches zur Verfügung.

Die Saison begann mit einer Großinvestition: Im Frühjahr 2013 wurde eine neue Bewässerungsanlage installiert. Platzwart Hermann Neuner und Christian Spielmann, der seine Arbeitszeit unentgeltlich zur Verfügung stellte, leisteten viele Arbeitsstunden und brachten die drei Tennisplätze »in Höchstform«. Die Kosten der Bewässerungsanlage hatten allerdings zur Folge, dass die bereits für heuer geplante Anschaffung einer Ballwurfmaschine auf 2014 verschoben wurde. Bei einem Tennis-Frühsschoppen im April konnten die Mitglieder gemeinsam den Auftakt für die neue Saison feiern, außerdem wurden Interessierte und Wiedereinsteiger eingeladen, den Tennissport und den Tennisclub Mieming bei einem Schnuppertraining kennenzulernen.

Bei den Meisterschaften (in der Bezirksklasse und auch Landesliga) kamen heuer vor allem die Herren zum Einsatz:

– Auftrumpfen konnten dabei die ganz Jungen: Felix Offer, Jonas Schuster, Simon Wechselberger, Elias Spielmann und Janik Schuster (mit Mannschaftsführerin Beate Wechselberger) erreichten bei der Mannschaftsmeisterschaft U 10 in der Bezirksliga den sensationellen 1. Platz und konnten somit beim Finale in der Landesliga teilnehmen, aber dort leider nicht mehr punkten

- In der Mannschaftsmeisterschaft U12 männlich Landesliga konnten die Mieminger den 4. Platz holen: Maximilian Mair, Jonas Rittmeier (aus Imst), Lorenz Offer, Felix Offer und Jonas Schuster kämpften gemeinsam um jeden Punkt
- bei der Mannschaftsmeister-

schaft Herren allgemeine Bezirksklasse 1 erreichte das Mieminger Team den 3. Platz und somit das sportliche Ziel des Klassenerhaltes

- Edi Wallnöfer, Andreas Mair, Burkhard Mair und Hannes Wachter (mit Mannschaftsführer Arwed Sparber) verpassten knapp das Finale im Bezirkscup +35

- Erfolgsmeldungen gibt es im Bezirkscup +50: Gerhard Gebhart, Arwed Sparber, Gerhard Pichler und Klaus Ruech (mit Mannschaftsführer Gerhard Gebhardt) konnten das Finale gegen Roppen für sich entscheiden und holten sich den Sieg

Vereinsmeister 2013 wurden bei den Herren Einzel Burkhard Mair (Finale Edi Wallnöfer – Burkhard Mair 3:6, 3:6), bei den Herren Doppel holten sich Burkhard Mair und Alexander Spielmann den Titel (Finale Stefan Offer/Andreas Mair – Burkhard Mair/Alexander Spielmann 3:6, 7:6, 6:10)

Die Kindervereinsmeisterschaft, bei der alle Kinder, die beim Tennisclub Mieming von der Tennisschule Moitzi unterrichtet werden, teilnahmeberechtigt waren, gab es nur Gewinner. Einige Titel blieben dabei in der Familie: Lorenz (11), Felix (9) und Franziska (7) Offer holten sich freudestrahlend ihre Preise ab, Christoph Wachter hat den Bewerb Kinder männlich gewonnen. Das Kindertraining findet auch in den Wintermonaten wieder in der Tennishalle im Hotel Kayzers statt. Die Tennishalle wird der Tennisschule Moitzi und dem Tennisclub Mieming dabei dankenswerterweise gratis zur Verfügung gestellt.

Die Tennisplätze in Untermieming sind aber für alle SpielerInnen je nach Witterung noch so lange wie möglich geöffnet, die Spielsaison wird mit der Siegerehrung und der Abschlussfeier offiziell beendet. Nach dem »Winterschlaf« kann man dann im März 2014 gemeinsam beim »Ausapern« in die neue Saison starten...



Nachwuchs-Gruppenfoto mit Trainer Klaus Piffer (r.) und Nikolai Kuen (l.) von der Tennisschule Moitzi



Gruppensieger Kindervereinsmeisterschaft: v.l. Lorenz, Felix und Franziska Offer, Christoph Wachter



Finale Vereinsmeisterschaft Herren Einzel: Edi Wallnöfer (l.) und Burkhard Mair



Finale Vereinsmeisterschaft Herren Doppel: v.l. Stefan Offer, Andreas Mair, Burkhard Mair, Alexander Spielmann



Volleyballclub Mieming

Oberlandweg 35/6414 Mieming
Tel.: +43 660 406 02 50
volleyballclubmieming@gmail.com

Das Hallentraining hat wieder begonnen!

Nach einer herausfordernden Sommersaison mit Temperaturen am Beachvolleyballplatz von bis zu 40 Grad, geht's jetzt für den VCM mit Freude wieder an das Hallentraining. Die Herrenmannschaft konnte die Tabellenführung der Landesliga B 2013 erfolgreich verteidigen und so geht es jetzt mit viel Motivation in die neue Saison.

Das Training des VCM findet nach wie vor jeden Dienstag um 20:00 in der Turnhalle des Mein-

hardinum Stams statt. Wozu fortgeschrittene SpielerInnen - auch während der laufenden Saison - jederzeit willkommen geheißen werden. Für Anfänger wird bei genügend Anmeldungen ein zusätzlicher Kurs angeboten.

Für nähere Informationen nimm aber bitte einfach per Mail Kontakt mit uns auf, unter volleyballclub-mieming@gmail.com - der VCM freut sich auf dein Interesse!

Katja Neuner, Nachwuchsbikerin, bereits unter Europas Top 5

(ma) Der überlegene Klassensieg von Katja beim MTB Rennen in Mieming war gewiss keine Überraschung, genauso wenig wie das Ergebnis vom Samstag, 28. Sept., als Katja bei den Tiroler MTB Meisterschaften am Weerberg Siegerin in ihrer Altersklasse (U 17) wurde und zu ihren bisherigen Meistertiteln einen weiteren hinzufügte.

Die junge Miemingerin, die als Kind zum Triathlonsport gefunden hat, bald aber ohne Trainerin dastand, machte mit neun Jahren die ersten Trainingseinheiten beim Radsportclub Krug mit und gewann bei ihrem ersten Rennen in Obsteig ihre Altersklasse. (U 11) Erfolge motivieren bekanntlich, und so ist Katja beim Radsport geblieben. Im Radsportclub Krug fand sie ein ideales Umfeld vor, wie auch ihre nächste Umgebung ideale Trainingsmöglichkeiten bietet. Mit dem Übertritt ans Meinhardinum in Stams galt es dann, Schule und Sport in Einklang zu bringen. Inzwischen besucht Katja die 5. Klasse und zu ihren bisherigen sportlichen Erfolgen kann man ihr nur gratulieren. So wurde sie 2010 österreichische Meisterin in der Klasse U 13, 2012 erreichte sie bei den Nachwuchs-Europameisterschaften in der Klasse U 15 einen 4. und einen 5. Platz, und heuer wurde sie als Jüngste in ihrer Klasse (U 17) wieder österreichische Meisterin. Bei den Nachwuchs-Europameisterschaften erreichte sie die Plätze 6 und 8 und wurde

Zweitbeste ihres Jahrganges. (1998) Heute fährt Katja im MTB Racing Team Tirol. Ein noch kleines Team, das von Radsport begeisterten Vätern der jungen Talente aus Tirol und Vorarlberg gegründet wurde und noch auf Sponsorsuche ist. Nachdem in der Schweiz der MTB Sport einen höheren Stellenwert besitzt als bei uns, fährt das Team auch die Rennen im internationalen BMC-Racing-Cup. BMC unterhält einen eigenen Profi Rennstall. Um auf internationaler Ebene mithalten zu können, ist ein Material, das dem neuesten Stand entspricht, eine unabdingbare Voraussetzung. Die Preise für ein solches renntaugliches Rad liegen um die 6.000 €.

Und was sind Katja's Ziele fürs nächste Jahr? In der Schule ohne



Probleme weiter kommen, in der internationalen BMC Serie einen Platz unter den Top 3 (heuer Top 5) und bei den Nachwuchs-Europameisterschaften in Graz eine Medaille...und in zwei Jahren bei



Fotos: privat

der Junioren-Weltmeisterschaft einen Startplatz und womöglich eine Medaille.

Das Redaktionsteam wünscht Katja dazu alles Gute und freut sich mit ihr über die bisherigen Erfolge.

Cross-Country-Landesmeisterschaft NMS Mieming - 23. Oktober 2013

Das Lehrerteam um Organisator Josef Scharmer wurde heuer wiederum mit der Aufgabe betraut, die Landesmeisterschaften im Cross-Country-Lauf durchzuführen. Bereits zum 6. Mal wird in Mieming dieser landesweite Bewerb durchgeführt: die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mieming, mit den Landwirten (die eine attraktive Strecke rund ums Paradeis ermöglichen) und mit den nahegelegenen Betrieben machen

Obermimming an diesem Tag zur Laufhauptstadt von Tirol.

In insgesamt 8 Klassen werden die besten Mannschaften zu je 5 Schülerinnen bzw. Schülern durch die Platzziffernaddition ermittelt – als Belohnung dürfen die Sieger zu den Bundesmeisterschaften nach Weiden am Neusiedlersee fahren. Da die großen Schulen aus sehr viel mehr Schülern die Teams zusammenstellen können, hat dies-

mal die Neue Mittelschule Mieming nur Außenseiterchancen – wobei die eine oder andere Spitzenplatzierung im Einzel möglich erscheint.

Für das LehrerInnen-Team steht jedoch eine gelungene Durchführung mit vielen netten Erlebnissen für die Kinder im Vordergrund, vielleicht entdeckt der eine oder andere durch diese Veranstaltung den freudvollen Aspekt am Sport!



Zum Wohlfühlen: Neue modische Wintertrends von...

SPORT MODE TRACHT

MAURER

Tel. 05264-5381

MIEMING

DAS SPORTFACHGESCHÄFT IN IHRER NÄHE

Gelungene Radsportveranstaltung des RSC Raika Krug Mieming

(ma) Im Rahmen des Tiroler Mountainbike Cups veranstaltete der RSC Raika Krug Mieming am Samstag, 21. Sept., ein Radrennen, das für die Kleinsten (U 7) bis zur Elite Klasse offen war. Start und Ziel befand sich am Sportplatz in Untermieming. Die Strecke führte, je nach Altersgruppe, durch das Waldstück im Weidach bis zum Wendepunkt am Zirchbichl. Hatten es die Kleinsten noch mit zwei Runden zu je 320 m zu tun, so waren von den Großen acht Runden mit jeweils 3000 m und einem Höhenunterschied von 95 m zu überwinden. Das Teilnehmerfeld mit ca. 120 StarternInnen bestätigte einmal mehr die Attraktivität solcher Veranstaltungen, wobei das herrliche Herbstwetter und die wunderbare Kulisse der Mieminger Kette das Ihrige dazu beitrugen. Der reibungslose und unfallfreie Verlauf ist der gewissenhaften Vorbereitung durch die Verantwortlichen, Vater Georg und Sohn Michael Krug mit ihrem Team zuzuschreiben. Aus Mieminger und Oberländer Sicht sind die starken Mannschaftsleistungen des heimischen Radclubs und die des Hai Powerbike Teams Haiming besonders hervorzuheben, wobei mit Maria Krabacher (U7w), Ginzinger Samuel (U9m) und Neuner Katja (U17w) gleich drei Klassensieger aus Mieming kommen. Erfreulich, dass an dieser Veranstaltung auch mehrere Vereine

aus Südtirol teilnahmen. Aufgewertet wurde die Veranstaltung auch durch die Teilnahme des im Weltcup startenden Gregor Raggl vom Radteam Ötztal. Eine besondere Attraktion bildete dann die Trial Show des Inzinger Radakrobaten Christoph Deutschmann. Die Siegerehrung bei den jüngeren Klassen nahm unser Bürgermeister, Dr. Franz Dengg, und bei den älteren Jahrgängen unser Sportreferent, GV Kaspar Kuprian vor. Der Veranstalter möchte sich auf diesem Wege bei den Sponsoren, die sich auf der Ergebnisliste präsentieren, wie auch dem SV Mieming (Sportplatz), der Gemeinde, der Agrargemeinschaft See-Tabland-Zein (Rennstrecke), den umliegenden Betrieben und allen freiwilligen Helfern für ihre Mithilfe und ihr Entgegenkommen herzlich bedanken.



Siegerin U7w, Maria Krabacher



Georg Krug, Vater der Radsportbewegung auf dem Plateau



Mario Bair U13m vom Hai Powerbike Team Haiming



Christoph Deutschmann bei seiner Akrobatik-Show



Die Siegerinnen in der Klasse U7w

Einen schönen Herbst...

...wünscht Ali und sein Team

PIZZERIA · CAFE

Alle Kartengerichte auch zum Mitnehmen
Schneller Zustelldienst von 17–22 Uhr

Obsteig, Mieming: pro Lieferung + € 1,-
für Mötzt, Wildermieming, Holzleiten und

Weisland: Zustellung ab € 20,- + € 1,50 pro Lieferung

Romantika

Mieming – Barwies

05264-40005

durchgehend warme Küche von 11–23 Uhr
Mittwoch Ruhetag!

Verschiedene Kebap-Gerichte, Pasta- und
Kartoffelgerichte. Über 30 verschiedene Pizzen

RESTAURANT



Familienpizzen!

Wirtschaft im Zoom

von Monika Krabacher

Diesmal möchte ich Sabine Gamsjäger vorstellen, die eine Praxis für Logotherapie und Existenztanalyse nach Viktor E. Frankl eröffnete.

Wie bist du dazu gekommen, diese Ausbildung zu machen?

Ich habe lange gebraucht, bis ich herausgefunden habe, dass dies mein Berufsweg ist.

Nach dem Abschluss des Tourismuskollegs und elf Jahren, in denen ich in verschiedenen Banken gearbeitet hatte, wollte ich doch neue Herausforderungen annehmen.

Ich begann die Ausbildung zur Lebens- und Sozialberaterin, unterbrach sie als ich die Kinder bekam und schloss sie 2011 ab. Nachdem ich Erfahrung durch viele Übungsstunden gesammelt hatte und den Nachweis dafür erbringen konnte, meldete ich 2013 das Gewerbe an.

Was versteht man unter Logotherapie?

Der Begründer der Logotherapie ist Viktor E. Frankl (1905–1997), ein österreichischer Neurologe und Psychiater. In der Logotherapie wird u.a. versucht, dem Sinnlosigkeitsgefühl zu trotzen. Aber nicht dem globalen und allgemeinen – sondern stets dem der ganz individuellen, einzigartigen und unvergleichbaren Person, die um die Ant-

wort auf eine bestimmte Lebensfrage ringt. Lebensfragen können Herausforderungen in Beziehungen oder Arbeit sein, der Umgang mit Krankheiten, eigener oder von Angehörigen u.v.m. Ich versuche, mit KlientInnen ihr „WARUM“ erfahrbar und verstehbar zu machen. Warum lohnt es sich in einer ganz konkreten Situation, diese auszuhalten, oder wofür bin ich bereit, etwas aufzugeben? Es geht um Werte, um eine achtsame Wahrnehmung gegenüber der eigenen inneren Vorgänge und Bedürfnisse, sowie um die Sichtweise unserer eigenen Vorstellungen auf der einen Seite und der Erfordernisse des Lebens auf der anderen Seite ...um trotzdem ein gelingendes Leben zu führen.

Welche Menschen wenden sich an dich um Hilfe?

Es sind Menschen, die gerade in einer schwierigen Lebensphase stecken, schwere Entscheidungen treffen sollten und dabei Unterstützung suchen. Ich helfe ihnen dabei, eine neue Sicht und eine andere Einstellung zu den Problemen zu finden. Außerdem kann ich Angehörige von psychisch Erkrankten und Menschen begleiten, die nach ärztlicher Hilfe ein sogenanntes „Burn-out“ überwinden müssen. Zusammen-



fassend könnte man sagen, meine Hilfe ist Unterstützung der Menschen zur Selbsthilfe.

Du arbeitest aber auch mit einem Klangstein, wie kann ich mir das vorstellen?

Prof. Feßmann ist Pianist, Komponist und KlangKünstler. Er lehrt Komposition am Mozarteum. Er erforschte an verschiedenen Steinarten die Klangtypen, gründete ein Ensemble, das mit Steinen Musik macht. Er begann auch zusammen mit Dr. Runge die Erforschung der therapeutischen Wirkungsweise von Klangsteinen. Die beiden haben festgestellt, dass Klang und die Schwingungen des Steins Entspannung bringen und die Selbstheilungskräfte des Körpers anregen. Blockaden und Stauungen werden dadurch auf sanfte Weise gelöst. Dies ist auch verständlich, wenn man bedenkt, dass unser Körper einen hohen Anteil an Wasser hat und Wasser sehr gut Schwingungen transportieren kann. Diese Arbeit erfordert in Österreich ein eigenes Gewerbe, das der Humanenergetik.

Und was ist die „Stoana Schual“? Wenn in einer Gruppe jedes Kind mit zwei flachen Steinen in

der Hand in einem bestimmten Rhythmus klopft, lernt es die Takte und Rhythmen der anderen Kinder kennen und sie lernen, sich einzufühlen und auf andere zu hören. In der Gruppe eignen sich die Kinder spielerisch sozial-emotionale Fähigkeiten an, z. B. dass jedes Kind in Gemeinschaft etwas bewirken kann.

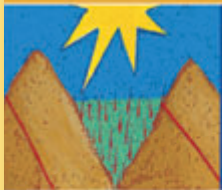
Wem kann diese Methode helfen? Neben medizinischer Behandlung und Rehabilitation kann die Klangsteinbehandlung als ergänzende Maßnahme die Heilung von Burnout, Bewegungsstörungen nach Verletzungen, bei Schmerzen und Muskelverspannungen, bei Gleichgewichtsstörungen und vielem mehr fördern.

Wie kann man sich mit dir in Verbindung setzen?

Entweder telefonisch unter 0660/ 460 30 13 oder per Email: info@klang-sinn.at Wer noch zusätzliche Informationen möchte, findet sie auf meiner Homepage www.klang-sinn.at

Vielen Dank für das Gespräch und ich wünsche dir viel Erfolg mit deiner Praxis und bei deinen Klienten.





HASELWANNER

TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING
Haselwanner GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 www.haselwanner.com

Seit **55** Jahren



Lohnschlächtere
Vieh-, Fleisch-
und Wildhandel

Sportplatzweg 12a, 6414 Mieming (beim Recyclinghof)
Tel.: 0650 / 23 40 530 Mail: thomas.klima@aon.at

Die Herbst- / Wintersaison ist eröffnet!

Auszug aus unserem Sortiment

- * **NEU Wildschinken**
- * **Gselchter Schopf**
- * **Gselchte Schweinerippen**
- * **Blutwurst**
- * **Leberwurst**
- * **Leberstreichwurst in versch. Sorten**
- * **frisches Kraut**

sämtliche Wurstwaren natürlich
aus eigener Erzeugung

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30–12.30 Uhr
Freitag von 8.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Samstag von 8.00–12.00 Uhr



GeneralAgentur
Spielmann & Partner

Obermieming 177
A-6414 Mieming

Tel.: +43 5264 20276
Fax: +43 5264 20 276 10

Email: spielmann.partner@uniqa.at



FRISCHMARKT PLATTNER

Stephan Plattner
A-6414 Obermieming 177
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737
E-mail: stephan.plattner@a1.net

Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!



Unser Service



**Für fröhliche
Stunden und
Familienfeste**

liefern wir mit feinen Leckerbissen reichhaltig garnierte kalte Platten, Salate oder raffiniert belegte Brötchen.



Bereit für die kalte Jahreszeit
mit den neuen Zotter Trinkschokoladen und unserem Sonnentor-Teesortiment.



www.facebook.com/PensionCafeSeelos

 und gewinne monatlich Kaffeegutscheine

MALEREI

SORAPERRA

6414 MIEMING
STEINREICHWEG 80



MARKUS 0664/4500704